

Gemeinde

NACHRICHTEN

St. Ruprecht/Raab

Amtliche Mitteilung – Juni 2017

St.Ruprecht
hat mehr...



Einen schönen Sommer!

www.st.ruprecht.at

Amtliche Mitteilungen

Gemeinderatsbeschlüsse

Seite 3

Schule & Bildung

Neuer „Segensplatz“
für Kinder in
St. Ruprecht/Raab

Seite 6

Sport & Kultur

Sportlerehrungen

Seite 13

In eigener Sache Liebe St. Ruprechterinnen und St. Ruprechter!

Das erste Halbjahr 2017 ist bald zu Ende. Ich möchte kurz auf zwei Highlights, die sich in den vergangenen Wochen in St. Ruprecht/Raab ereigneten, eingehen.

Am 25.05.2017 feierten wir den 90. Geburtstag unseres Altbürgermeisters, Ehrenbürgers und Direktors, Prof. Erwin Klauber. Der Jubilar wurde am 13.04.1927 in Heilbrunn geboren. Er übersiedelte schon bald nach Anger, wo er auch die ersten Jahre seiner Kindheit verbrachte und die Volksschule besuchte. Nach der Hauptschulzeit in Weiz begann er seine Ausbildung zum Lehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Graz. Seine erste Anstellung fand er als Volksschullehrer in St. Kathrein am Hauenstein. Sein Weg führte ihn dann nach Ratten, wo er als Lehrer an der Hauptschule tätig war. 1958 – nächstes Jahr werden es 60 Jahre – übersiedelte er nach St. Ru-

precht/Raab, war hier 30 Jahre als Hauptschullehrer tätig, die letzten vier Jahre davon als Direktor.

1978 wurde Erwin Klauber der Berufstitel Schulrat verliehen. Außerdem bekleidete er in St. Ruprecht/Raab von 1965 bis 1974 das Amt des Bürgermeisters. In seine Amtszeit fielen unter anderem der Bau der Umfahrung und die Ansiedlung der Fa. Rondo Ganahl AG, die vor Kurzem ihr 45-Jahr-Jubiläum feierte.

Neben der Aufgabe des Bürgermeisters hatte Erwin Klauber auch seine Lehrtätigkeit an der HS St. Ruprecht/Raab zu erfüllen; dennoch blieb ihm immer noch Zeit für seine Dichtungen in Mundart und Schriftsprache.

Ab 1955 sendete der Rundfunk jahrelang Beiträge in Mundart, und auch das Fernsehen bot ihm seit 1976 bei Heinz Conrads „Guten Abend am Samstag“ Gelegenheit zur Mitarbeit. So entwuchs er allmählich seiner rein lokalen Popularität und wurde zu einem der Aushängeschilder des Marktes St. Ruprecht/Raab.

1968 wurde er in den Vorstand der RAIBA St. Ruprecht/Raab gewählt,

wo er viele Jahre als Obmann-Stellvertreter fungierte.

Am 03.07.1987, vor fast genau 30 Jahren, durfte er für die Summe seines Gesamtwirkens die Ehrenbürgerschaft des Marktes entgegennehmen. Außerdem wurden Erwin Klauber, dem begnadeten Literaten und einem der bedeutendsten Mundartdichter unserer Zeit, viele Anerkennungen – wie der „Hans Klöpfer Preis“, der Kunstpreis der Stadtgemeinde Gleisdorf, der „Josef Krainer Preis“ sowie das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark – zuteil. Auch war es für uns, die wir Erwin Klauber am 28.11.2008 zur Verleihung des Titels Professor ins Unterrichtsministerium nach Wien begleiten durften, ein großes Erlebnis, dabei zu sein.

Herr Professor, lieber Erwin, ich darf dir, als sicherlich einer der bemerkenswertesten Persönlichkeiten unserer Gemeinde, zu deinem 90er im Namen des Gemeinderates sowie im Namen der Bevölkerung von St. Ruprecht/Raab gratulieren und dir weiterhin viel Gesundheit und Erfolg wünschen. Und Erwin, sei versichert, St. Ruprecht/

Raab ist sehr stolz auf dich!

Das zweite Highlight waren das 45-Jahr-Jubiläum der Rondo Ganahl AG und die feierliche Eröffnung der neuen Wellpappeanlage. In der Rekordzeit von nur 15 Monaten war in St. Ruprecht/Raab eine neue, klimatisierte Produktionshalle für die 130 m lange Hightech-Wellpappeanlage entstanden. Der Materialeinsatz war mit 53.000 m³ Erdaushub, 1.000 t Eisen und 9.000 m³ Beton beeindruckend. Über 70 Monteure und 30 Rondonarbeiter waren am Umbau beteiligt. Rondo Ganahl AG Vorstand Dr. Dieter Gruber und St. Ruprecht/Raab-Geschäftsführer DI Karl Pucher durften Agrarlandesrat Johann Seitinger sowie zahlreiche KundInnen und GeschäftspartnernInnen begrüßen.

Die Anlage wurde von Herrn Pfarrer Mag. Johann Wallner gesegnet. Es wurden mehr als € 17 Mio. am Standort St. Ruprecht/Raab investiert. Auch vor knapp elf Jahren, im Jahre 2006, hatten sich bereits die Verantwortlichen entschlossen, im Wellpappewerk St. Ruprecht/Raab einen Zubau von 4.500 m² zu errichten und rund € 10 Mio. zu investieren.



„Ich wünsche allen einen schönen Sommer!“

Ich glaube, dass es ein Glücksfall für unsere Gemeinde war, als die Rondo Ganahl AG im Jahr 1971 beschloss, ein Wellpappwerk in St. Ruprecht/Raab zu errichten, um ihre Präsenz im Osten Österreichs zu verstärken. Wir sind seitdem so eng mit der Fa. Rondo verbunden, dass wir einerseits zum 45-Jahr-Jubiläum gratulieren, andererseits fast versucht sind, uns ebenso als beglückwünscht

zu sehen. Ebenso ist es mir ein Anliegen, mich bei allen, die im April abermals beim großen steirischen Frühjahrsputz teilgenommen haben, zu bedanken.

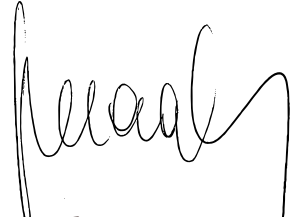
Besonderer Dank gilt den Organisatoren vom FC Donald, Herrn Gerhard Steinwender und Thomas Matzer, und den Verantwortlichen aller Ortsteile. Danke ebenso an die verantwortlichen LehrerInnen

der VS und NMS mit den vielen Schülerinnen und Schülern. Nochmals herzlichen Dank, und ich hoffe, dass diese Aktion auch in den nächsten Jahren weiter bestehen wird, um die heimische Landschaft von allerlei Unrat und Müll zu befreien.

Ich bin für Ihre Anliegen fast jederzeit erreichbar und wünsche Ihnen in diesem Sinne einen schönen Som-

mer! Vieles wurde im ersten Halbjahr 2017 erreicht, vieles haben wir für die zweite Hälfte vor!

Ihr Bürgermeister



Herbert Pregartner
Persönlich erreichen Sie mich unter 0676/733 45 06



Gemeinderatsbeschlüsse

Erweiterung der Kläranlage St. Ruprecht/Raab

Die Kläranlage St. Ruprecht/Raab ist seit 25 Jahren in Betrieb und nun auch an der Grenze ihrer Belastbarkeit angelangt. Daher hat der Gemeinderat beschlossen, die Größe der Anlage von dzt. 3.800 auf 8.000 Einwohnergleichwerte zu erhöhen.

Auftragsvergabe der Flächenwidmungsplanrevision 1.0

Durch die Gemeindefusion im Jahr 2015 ist die neue Gemeinde verpflichtet, innerhalb von fünf Jahren einen neuen und einheitlichen Flächenwidmungsplan und ein örtliches Entwicklungskonzept zu erstellen. Mit dieser Aufgabe wurde das Planungsbüro DI Kampus, Graz, beauftragt.

Flächenwidmungsplanänderung 0.11 Lohnberg

Eine Teilfläche von ca. 1.300 m² des Gst. Nr. 1403, KG 68235 Lohngraben, wird anstelle von Freiland künftig als Bauland der Kategorie Dorfgebiet mit einer gebietsüblichen Bebauungsdichte von 0,2 bis 0,8 gem. §30 Abs. 1 Z 7 StROG 2010 idF LGBL Nr. 139/2015 festgelegt.

Abbrucharbeiten Wiedenhoferhaus

Die Abbrucharbeiten für das Wiedenhoferhaus am St. Ruprechter Hauptplatz wurden an die Fa. FMD, Weiz, vergeben und sollen im Juli durchgeführt werden.

Beschlossene Wegsanierungen

Folgende Wegsanierungen wurden vorerst beschlossen: Breitegg, Lammerweg in Etzersdorf, Setzung Raiser und Rutschung Wiedenhofer in Wolfgruben, Zufahrtsweg Fa. Bauer in Wollsdorf.

Wegvermessungen

Folgende Wegvermessungen wurden beschlossen: Hauptweg in Unterfladnitz, Dorfweg in Wollsdorf, Wiesenhoferweg in Lohngraben, Erkingerweg in Kühwiesen, Fünfinger-Ring (Bereich Jandl) in St. Ruprecht/Raab.

Rechnungsabschluss 2016

Der ordentliche Haushalt wurde abgeschlossen mit € 9.303.905,63 Einnahmen und € 9.280.894,57 Ausgaben. Der außerordentliche Haushalt wurde abgeschlossen mit € 1.479.105,98 Einnahmen und € 1.474.916,54 Ausgaben.

Jagdпachtvergaben

Die Jagd der Katastralgemeinden Unterfladnitz, Neudorf und Arndorf im Ausmaß von 734 ha wurde an Herrn Ludwig Heinzl für die Periode von 01.04.2019 bis 31.03.2028 vergeben. Die Jagd der Katastralgemeinden Wollsdorf, Kühwiesen und Dietmannsdorf im Ausmaß von 855 ha wurde an die Jagdgesellschaft Kühwiesen für die Periode von 01.04.2019 bis 31.03.2028 vergeben.

Karenzierung eines Gemeinderates

SÖG-Gemeinderat Lukas Schinnerl hat sich bis 31.12.2017 vom Gemeinderat karenzieren lassen.

Park- und Halteverbote

Für einen Teil des B64-Begleitweges, entlang der östl. Grundgrenze zu Unimarkt und Fa. Drexler, wurde ein allgemeines Parkverbot verordnet. Am nördlichen Ende des Gstnr. 38/50, KG Fünfinger, wurden im Bereich des Umkehrplatzes Wiesengasse ein Halte- und Parkverbot erlassen.

Hausärzte

Die Hausärztinnen und Hausärzte Gleisdorf/St. Ruprecht/Raab stellen sich vor

Die sieben Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin mit Kassenvertrag, Dr. Gudrun Haider, Dr. Ingrid Meister, Dr. Jutta Zach, Dr. Johannes Kohl, Dr. Herbert Petermichl, Dr. Walter Reinbacher und Dr. Georg Kurtz, präsentieren ihr Primärversorgungsnetzwerk für die zusammengelegten Arztsprengel Gleisdorf und St. Ruprecht/Raab. Diesem gehören auch angrenzende Gemeinden an, und es umfasst annähernd 22.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

4 Besonders für viele hierher neu Zugezogene ist diese Art der medizinischen Versorgung vielleicht nicht so bekannt. Diese Hausärztinnen und Hausärzte verstehen sich als Erstanlaufstelle für alle medizinischen Anfragen, wie Patientinnen und Patienten mit akuten Beschwerden oder chronischen Leiden, aber auch für die Erledigung von Kassenformalitäten, wie z.B. Kuransuchen, Bescheinigung von Krankenständen und Vorsorgeuntersuchungen. Sie stehen ganzjährig rund um die Uhr zur Verfügung. Dazu sind ihre Sprechstunden auf Vormittag und Nachmittag verteilt. Für Routineangelegenheiten ist wegen Kenntnis der persönlichen Krankengeschichte weiterhin die jeweilige Hausärztin bzw. der Hausarzt zu den

normalen Öffnungszeiten zuständig. Um eine lückenlose Versorgung von dringlichen, nicht aufschiebbaren Krankheitsfällen zu ermöglichen, wird der verpflichtende Bereitschaftsdienst an Feiertagen und Wochenenden um einen freiwilligen Nachtdienst wochentags ergänzt.

Dieser beginnt um 16 Uhr, freitags schon um 15 Uhr, und endet anderntags um 7 Uhr. Zur Tätigkeit in den Ordinationen absolvieren sie auch Hausbesuche, besuchen Pflegeheime und werden zu Notfällen gerufen. Da die Praxen deshalb nicht immer besetzt sein kann, ist es unbedingt erforderlich, sich während dieser Bereitschaftsdienste vorher telefonisch zu melden. Sollte es selten, aber doch einmal passieren, dass ein Anruf nicht entgegengenommen wird (z.B. Funkloch, laufende sterile Wundversorgung), wird gebeten, nach kurzer Zeit abermals anzurufen. Auf www.hausaerzte.at finden sich die Ordinationszeiten, wer aktuell geöffnet hat oder gerade Bereitschaftsdienst versieht.

Auch die Urlaube sind ersichtlich. Weitere Informationen sind der jeweiligen Homepage der Ärztinnen und Ärzte zu entnehmen. Andre Möglichkeiten, die bzw. den Diensthabenden zu kontaktieren, sind der Anruf bei der Hausärztin

bzw. beim Hausarzt, wobei der Telefonanrufbeantworter die AnruferInnen weiterverweist, und die Ärzteauskunft unter 141.

Bei lebensbedrohlichen Notfällen ist unverzüglich das Rote Kreuz unter 144 zu rufen.

Die hausärztliche Tätigkeit ist außerdem eine koordinative, vernetzende, die in enger Zusammenarbeit mit Hauskrankenpflege, Heimhilfe und 24h-Pflege abläuft und SpezialistInnen wie PhysiotherapeutInnen, LogopädInnen, ErgotherapeutInnen einbindet, wo es erforderlich ist. Auch zu GesprächstherapeutInnen und den Instituten für Familienförderung und der Chance B besteht engster Kontakt. Durch dieses Netzwerk soll es möglich werden, Patientinnen und Patienten möglichst lange

oder überhaupt zu Hause zu versorgen, Hospitalisierungen zu vermeiden und die Heimpflege zu ersetzen.

Fachärztinnen und Fachärzte aller wichtigen Disziplinen stehen ebenfalls mit Rat und Tat zur Seite. Über das persönliche Netzwerk lassen sich bei Notwendigkeit meist zeitnahe Termine vereinbaren.

Die Spitalsambulanzen sollen echten Notfällen oder anders nicht abzuklärenden Zuständen von Patientinnen und Patienten vorbehalten bleiben, um deren Wartezeit so kurz wie möglich zu halten. Eine sehr gute Achse besteht auch zum mobilen Palliativteam, denn gerade diesen Patientinnen und Patienten sollte ja jeder nicht unbedingt erforderliche Spitalsbesuch erspart bleiben.



HAUSÄRZTE
GLEISDORF & ST. RUPRECHT



Amtliche Mitteilung Ausbildung bis 18

Für die Zukunft Ihres Kindes – AusBildung bis 18. Mehr Bildung. Mehr Chancen. Mehr Zukunft.

Bildung und Ausbildung sind der Schlüssel für eine gesicherte Zukunft junger Menschen. Eine gute Ausbildung ist eine wichtige Grundlage für den weiteren Lebensweg. Wer sich weiterbildet und Qualifikationen erwirbt, hat bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Wer eine abgeschlossene Ausbildung aufweist, wird seltener arbeitslos, hat ein höheres Einkommen und damit bessere Lebensbedingungen. Gerade weil die Ausbildung **etwa durch eine Lehre oder eine weiterführende Schule** so wichtig für das weitere Leben ist, hat die österreichische Bundesregierung für Jugendliche bis 18 Jahre daraus eine Verpflichtung gemacht.

Schüler und Schülerinnen **müssen über ihren Pflichtschulabschluss hinaus eine weiterführende Ausbildung absolvieren**. Die Ausbildungspflicht betrifft Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und sich nicht nur vorübergehend in Österreich aufhalten.

Der erste betroffene Jahrgang sind jene Schülerinnen und Schüler, die im Juli 2017 ihre Schulpflicht beenden.

Wenn Ihr Kind nach diesem Schuljahr weiter zur Schule geht oder eine Lehre absolviert, erfüllt es die Ausbildungspflicht. **Erziehungsberechtigte sind verpflichtet**, dafür zu sorgen, dass Jugendliche, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben, bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres einer Bildungs- oder Ausbildungsmaßnahme oder einer auf die-

se vorbereitende Maßnahme nachgehen. Für Jugendliche, die nicht genau wissen, was sie beruflich machen sollen, nur Gelegenheitsjobs nachgehen oder gefährdet sind, die Schule oder Ausbildung abzubrechen, gibt es Beratungen, Begleitung und konkrete Hilfe.

Wie wird die Ausbildungspflicht erfüllt:

- Besuch einer weiterführenden Schule
- Besuch einer Lehrausbildung
- Teilnahme an einem Angebot für Jugendliche mit Unterstützungsbedarf
- usw.

Es gibt noch mehr Möglichkeiten!

Weitere Angebote finden Sie unter www.AusBildung-bis18.at, oder kontaktieren Sie das **Jugendcoaching**, das individuelle Beratung und Begleitung bei Fragen zu geeigneten Ausbildungsmöglichkeiten anbietet (Kontakt Daten unter www.neba.at).

Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Steiermark

Tel.: +43 664 80295 6000

kost.steiermark@teamstyria.at

www.AusBildungbis18.at

www.facebook.com/AusBildungbis18

Wegweisende Ideen für das Haus St. Ruprecht

Vier Schülerinnen der HLW Sozialmanagement Caritas Graz hatten für ihr Schulprojekt eine besondere Idee. Sie nahmen sich Zeit, um mit BewohnerInnen sowie KlientInnen des Hauses St. Ruprecht der Barmherzigen Brüder gemeinsam zu malen. Die gemalten Bilder wurden für einen Wegweiser zur Wohn- und Tagesbetreuungseinrichtung verwendet. Ende Mai wurde der Wegweiser, im Beisein und mit Unterstützung von Herrn Bürgermeister Herbert Pregartner, aufgestellt. Eine für alle Beteiligten sehr schöne Sache!



Rasenmäher- verordnung

Die Verwendung von kraftstoffbetriebenen Rasenmähern und Motorsensen ist an Wochentagen nur in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 20.00 Uhr und samstags von 7.00 bis 12.00 Uhr, außerhalb des Ortsgebietes St. Ruprecht/Raab zusätzlich samstags von 14.00 bis 18.00 Uhr, gestattet. An Sonn- und Feiertagen sind solche Tätigkeiten nicht gestattet.

Neuer „Segensplatz“ für Kinder in St. Ruprecht/Raab

St. Ruprecht/Raab hat ein neues Schmuckstück: eine wunderschöne geschnitzte Jesus-Statue in einem riesigen Eichenstamm, den „Segensplatz“ für Kinder in der Nähe der bekannten Stefaniequelle.

Entstanden ist das Ganze so: Ich wollte schon immer ein Marterl für Kinder machen, wenn ich Großvater bin. Und in diesem Wald sind immer viele Kinder unterwegs – die Schulen und der Kindergarten gehen oft hierher – zum Bienenlehrpfad und zur Stefaniequelle“, erklärt der bekannte St. Ruprechter Holzschnitzer Hans Pendl, der die Skulptur geschnitzt hat. „Hier können die Kinder Andacht halten oder ein bisschen innig werden und Ruhe finden. Es sollte auch ein kleines Naherholungsgebiet für die St. RuprechterInnen werden, der Wald ist nur ca. 20 Gehminuten vom Hauptplatz entfernt“, so Pendl. Der „Friedensplatz“ für Kinder ist ein Projekt der Friedensgrotte. Vor ca. drei Jahren feierte Altbürgermeister Ludwig Bloder seinen 80. Geburtstag. Er verzichtete auf Geschenke und stellte stattdessen eine Box auf, wo die Gäste für die Friedensgrotte in St. Ruprecht spenden konnten. Es war ein namhafter Betrag zusammengekommen, welchen Ludwig Bloder der Friedensgrotte anvertraute und der nun für das Marterl verwendet wurde.

Perfekter Platz und positive Energie

Die Skulptur ist aus Lindenholz und zeigt Jesus mit vier Kindern. „Eines der Kinder ist sogar ein Holzschnitzer“, erzählt Pendl voller Freude. Der Stamm, in dem die Skulptur steht, ist eine alte Eiche aus dem Burgenland und wiegt 960 Kilogramm. Auch der Platz, an dem sie aufgestellt wurde, wurde mit Bedacht gewählt. Hans Pendl ist gemeinsam mit Hans Hierzer den ganzen Wald abgegangen, um den per-

fekten Platz für das Marterl zu finden. „Wir sind beide der Meinung, dass genau an diesem Platz bereits einmal ‚etwas‘ gewesen sein muss. Hier ist große Kraft zu spüren! Erst im Nachhinein habe ich dann geschaut, wem der Wald überhaupt gehört. An dieser Stelle möchte ich mich nun ganz herzlich bei Irmgard Matzer bedanken, die diesen Platz für alle zur Verfügung stellt!“, so Pendl. Das Marterl steht genau an einem positiven Energiepunkt. „Ich bin mit dem Rutengeher Philipp Maier den Wald abgegangen, und wir haben alles vermessen. Auch die Sitzbank steht auf einem positiven Punkt!“, erklärt Pendl. Die Bank vor dem Marterl ist ebenfalls eine Eiche – eine ganz besondere. Sie ist von selbst im rechten Winkel gewachsen.

Einweihung am 5. Juli

Am Mittwoch, dem 5. Juli, um 9 Uhr wird die Einweihung des Segensplatzes stattfinden. „Über 200 Kinder werden dabei sein. Auch die Reden werden ausschließlich Kinder halten. Sogar der steirische Bischof Wilhelm Krautwaschl wurde von den Kindern eingeladen. Wir hoffen, dass er kommt!“, so Pendl. In Kürze wird eine Broschüre erscheinen über die Plätze in und um St. Ruprecht, worin das Leben Christi dargestellt wird – Plätze der Begegnung und innerer Einkehr. Momentan steht der Baumstamm noch ohne Skulptur auf dem „Segensplatz“. Die Jesus-Statue wird im Rahmen der Einweihung dann feierlich hineingesetzt werden.

Stefaniequelle

Außerdem hat sich Herr Johann Pendl auf Bitte der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab und des Tourismusverbandes bereit erklärt, bei der Stefaniequelle eine neue Quellenfassung und etwaige Neugestaltungen vorzunehmen, um diese wieder attraktiver zu gestalten.

6



Der Sommer kann beginnen

Das Freibad St. Ruprecht geht runderneuert in die neue Badesaison. Ein neuer Sandspielplatz mit Sonnensegel, ein Sonnensegel über dem Babybecken und eine Kinder- und Babyschaukel erwarten im Freibad Jung und Alt.

Im vergangenen Winter wurde das Becken umfangreich saniert. Ein Leck in den Sprudelbänken hatte für große Wasserverluste gesorgt, doch nach einer – leider ziemlich teuren Sanierung – steht dem Badevergnügen nichts mehr im Weg. Einen kleinen Wermutstropfen gibt es leider dennoch zu vermelden.

Aufgrund des geringen Wasserstandes der Raab

und im Bereich vor der Wehr aufgetretener Undichtigkeiten des Bodens kann die Raab leider nicht durchgehend aufgestaut werden.

Wann und wie eine Sanierung dieser Schäden erfolgen kann, wird zurzeit abgeklärt. Die Verantwortlichen werden aber auch hier ihr Bestes für einen schönen Aufenthalt im Freibad geben.



Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

In diesem Jahr haben 500 Betriebe an der Landesprämierung des Steirischen Kürbiskernöles g.g.A. teilgenommen. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkosterinnen und Verkoster sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Topqualität“ dürfen die diesjährigen 429 prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.



**Unter den Topbetrieben aus
St. Ruprecht/Raab sind:**

Heribert Eitljörg

Grub I 3, 8181 St. Ruprecht/R.

Rosemarie Hütter

Wollsdorf 11, 8181 St. Ruprecht/R.

Fa. Estyria Naturprodukte GmbH

Wollsdorf 75, 8181 St. Ruprecht/R.

**Die Marktgemeinde gratuliert sehr
herzlich zur verdienten Auszeichnung!**

Gratulationen Erwin Klauber: Mit 90 auf dem Railjet nach Wien!

In der Morgendämmerung traf Professor Erwin Klauber in Graz auf dem Hauptbahnhof ein und bestieg den Führerstand eines nach Wien aufbrechenden Railjets. Nein, es war kein Traum! Der Lokführer Hubert Ernst hatte ihn zu dieser Sonderfahrt eingeladen und erklärte dem vital und frisch gebackenen 90-jährigen Erwin Ablauf und Technik.

Die Fahrt endete vorerst am Wiener Hauptbahnhof, und eine beeindruckende Besichtigung des gigantischen Baus, wo ganz Europa präsent ist, folgte. Alle öffentlichen Verbindungen, die Wien als Weltstadt aufweist, wurden von uns besichtigt. Die Wissbegier des Jubilars war kaum zu stillen. Nach dem Restaurantbesuch erfolgte die Rückfahrt mit dem aus Prag kommenden Railjets über die Semmering Ghega Bahn nach Graz.

Diese Reise wird Erwin Klauber bestimmt auch mit 90 noch lange in Erinnerung bleiben. Mit den Fotos wünsche ich ihm, dass er die Fahrt noch einmal Revue passieren lassen kann. „Gut Lok!“ **Hubert Ernst**



8

Anzeige

„Eine Reise
um die Welt“

St.Ruprecht
hat mehr...

Kulinarischer
Ortsrundgang

07.JULI

18.00 Uhr

Sieben kulinarische Stationen.
Musikalisch begleitet von Aloneunderholder Gernot Fraiss.

Tickets:
WWW.RUPRECHT.AT

Preis pro Person: € 49,00 inkl. Speisen, Begleitgetränke, Musik

2-Luahm-Budl-Scheibm

Am Samstag, dem 12. August, beim DAmbros-Teich in Fünfung:

- Beginn 9.00 Uhr
- Gruppen mit vier Personen
(Nenngeld pro Mann € 5)

Für gute Unterhaltung, Speisen und Getränke wird gesorgt. Es warten wieder schöne Warenpreise aus der Region auf euch.

Anmeldung bei Andea Lammer 0664/83 329 18, Rupert Hütter 0664/95 591 56, Heribert Eitljörg 0699/103 080 13 oder bei Peter Friedl 0664/874 620 9.

Wir freuen uns wieder auf euer Kommen!

Gratulationen

Wir gratulieren zum Geburtstag!

80. Geburtstag

Herbert Reicher | Rollsdorf
Maria Pußwald | Lohngraben
Josef Taus | Unterfladnitz
Friedrich Lammer | Etzersdorf
Elfriede Thaler | St. Ruprecht/Raab
Stefanie Pfeiffer | Unterfladnitz
Pauline Hutter | Unterfladnitz
Maria Bloder | St. Ruprecht/Raab
Magdalena Watzl | St. Ruprecht/ Raab

85. Geburtstag

Edeltrud Deutsch | St. Ruprecht/Raab
Engelbert Passath | Unterfladnitz
Christine Glück | Rollsdorf
Josef Meyer | St. Ruprecht/Raab

Maria Derler | Unterfladnitz
Mag. Heinrich Ankowitsch | St. Ruprecht/Raab

90. Geburtstag

Johanna Glanz | Unterfladnitz
Josefa Schwab | Etzersdorf
Hedwig Binder | Unterfladnitz

Goldene Hochzeit

Friedrich u. Stefanie Lammer | Etzersdorf
Franz u. Maria Stöckler | Etzersdorf
Erich u. Maria Purkarthofer | Rollsdorf

Steinerne Hochzeit

Willibald u. Hildegard Schwab | Etzersdorf



**Der Bauernbund
gratuliert allen
JubilarInnen nochmal recht herzlich!**

50. Geburtstag

Heribert Eitljörg | Grub
Karl Lammer | Etzersdorf

75. Geburtstag

Gertrude Taus | Rollsdorf
Johann Adelman | Etzersdorf
Johann Loder | Hartenstein

80. Geburtsag

Herbert Reicher
Rollsdorf

Diamantene Hochzeit

**Maria und Alois
Kalcher** | Rollsdorf



Neues Nagelstudio

Am 31.05.2017 eröffnete Frau Anita Fuchs in der Dietmannsdorferstraße ihr neues Nagelstudio. Bgm. Pregartner überreichte ihr Blumen und wünschte ihr viel Glück und Erfolg.



[www. soeg.at](http://www.soeg.at) ; facebook.com/sogsanktruprecht

SÖG Stammtisch



Mittwoch 5. Juli ab 20:00 GH Strobl

Deine Stimme zählt! Deine Fragen sind uns wichtig! Komm vorbei, SÖG informiert gerne!

Feuerfest und Bohnenstark



Am 23. Juni 2017 findet wieder das alljährliche Feuerfest und Bohnenstark in St. Ruprecht statt. Die SÖG hilft wie jedes Jahr bei der Organisation dieses wunderbaren Festes. Wir laden alle Gemeindegewerinnen und Bürger sehr herzlich ein.

Sommerferien



Sommer, Sonne, Sonnenschein, lass die Sonne rein! Wir wünschen Euch einen wunderbaren Sommer.

In den vergangenen Monaten ereigneten sich nicht nur eine Reihe an gemeindepolitischen spannenden Entwicklungen, sondern es erfolgten auch wichtige Weichenstellungen für die freiheitliche Gesinungsgemeinschaft im Bezirk Weiz. Im Rahmen des Bezirksjugendtages des Rings Freiheitlicher Jugend (RFJ) wurde mit GR Ing. Manuel Kahr für eine weitere Periode ein Ruprechter als Bezirksobmann bestätigt. Somit kann der heimischen Jugend im Bezirk versichert werden, dass sich der RFJ auch in Zukunft stets der Sorgen und Probleme annehmen wird.

Auch auf Bundesebene gibt es Neuigkeiten. Am 15. Oktober finden Neuwahlen statt. Von den System-Medien werden Kern und Kurz zu den Wunderheilern hochstilisiert. Wer in der Kern-SPÖ noch eine Arbeiterpartei vermutet sowie in der Kurz-ÖVP eine Familienpartei vorzufinden glaubt, irrt gewaltig. Die Neuwahlinszenierung und Selbstdarstellungsakrobatik a` la Kern-Kurz haben mit dem Staatswohl nur wenig zu tun. Dagegen hilft nur eine geradlinige, ehrliche und konsequente Politik wie es die Freiheitlichen schon seit Jahren vorzeigen.

Der FPÖ-Ortsgruppe freut es besonders, dass wir in der aktuellen Ausgabe des „Wir Steirers“ auch eine Vielzahl unterschiedlicher Themenstellungen behandeln können. Die aktuelle Ausgabe müsste bereits jeder Bürger unserer Marktgemeinde Anfang Juni erhalten haben. Diese mannigfaltige Gestaltung unseres Gemeindekuriers widerlegt eindeutig die vielerorts vertretene These, die FPÖ würde bezüglich der inhaltlichen Ausrichtung monothematisch agieren. Wir hoffen, wir können, Ihnen liebe Bürger der Gemeinde, mit der Juni-Publikation wieder einen Einblick in das Handlungsfeld der freiheitlichen Mandatsträger geben und damit unsere politische Arbeit für diese Gemeinde unterstreichen.



Ortsgruppe
St. Ruprecht/Raab

FPÖ DIE SOZIALE HEIMATPARTEI





**STEIRISCHE
VOLKSPARTEI**

Beim **Ortsparteitag 2017** gab es wieder Neuwahlen in den Ortsparteivorstand. Zum Ortsparteiobmann wurde wieder Vzbgm. Werner Reisenhofer gewählt. Auch seine Stellvertreter, GRⁱⁿ Andrea Lammer, GR Heribert Eitljörg und GR Rupert Hütter jun., wurden in ihrer Funktion bestätigt. GR Walter Seidler legte seine Funktion als Finanzreferent zurück. Für seine langjährige, verdienstvolle Tätigkeit sagen wir auch auf diesem Weg noch ein herzliches Dankeschön! Zum Nachfolger wurde Johann Koch aus St. Ruprecht gewählt. Sein Stellvertreter wurde GR Peter Iberer.



H.v.l.n.r.: Johann Koch, Herbert Pregartner, Heribert Eitljörg, Werner Reisenhofer, Rupert Hütter, Peter Iberer, Bernhard Ederer, Ewald Kulmer, Johann Kalcher. V.v.l.n.r.: Belinda Prenner, Andrea Lammer, Helene Fuchs

In den vergangenen Wochen bot sich BürgermeisterInnen und Ortsparteiobleuten die Möglichkeit zum **Gespräch mit Wirtschaftsminister Harald Mahrer und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer**. Wirtschaftsminister Harald Mahrer lobte besonders die Technologieführerschaft der Steiermark, unser Landeshauptmann betonte die Wichtigkeit der Arbeit vor Ort in den Gemeinden, mit dem Ziel sich um die echten Sorgen unserer Mitbürger zu kümmern.



v.l.n.r.: LGF Detlev Eisel-Eiselsberg, LAbg. Bgm. Bernhard Ederer, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, BPO DI Andreas Kinsky, BGF Johanna Steinbauer



DEIN GEMEINDETEAM



DEIN GEMEINDETEAM

**Schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub
wünscht das **SPÖ** Team**

Vorankündigung:

Traditionelles Kinder- und Jugendfischen

„Watzl Teich“

Samstag, 2. September 2017

Umwelt

Blumenwiese als Feldversuch!

Nach einigen Jahren Blumenwiese auf dem St. Ruprechter Hauptplatz hat nun die Gemeinde gemeinsam mit der Blumenfrau Herta Köck und dem Bio-Obstbauern Hans Steinbauer einen Feldversuch von mehrjährigen Bienenweiden unternommen:

Über 100 m² an drei Standorten wurden ausgewählt, nämlich in Etzersdorf (siehe Bild), an der Nordeinfahrt St. Ruprecht und bei der Drei-Weg-Kreuzung Richtung Wolfgruben. Hierbei handelt es sich um Flächen, die von der Gemeinde gemäht werden müssen. Mit der Blumenwiese-Aktion will

die Gemeinde einerseits Mäharbeiten einsparen und andererseits die Biodiversität erhöhen. Herzlichst bedanken möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern und ganz besonders bei Frau Lydia

Gschweidl, die wie schon im vergangenen Jahr ihren gesamten Lohnsteuerausgleich spendete, um Mutter Erde etwas zurückzugeben. Nach dem Einsäen waren wir uns alle einig: „Jetzt braucht es nur noch

sanft regnen, dann wird es nicht mehr lange dauern, und die schönste Blumenwiese wird erblühen.“ Der Zeitpunkt war goldrichtig mit 12.05. Blüte nach Thun, jetzt braucht sie nur mehr erblühen!



Wertstoffinsel

Schritt für Schritt erhalten alle Müllinseln einheitliche Beschilderung und Aussehen. Wir legen dabei großen Wert auf Ordnung und Sauberkeit. Bitte helfen Sie mit, dass die Inseln den Namen Wertstoffinsel für Metall, Glas und gelegentlich Alttextilien verdienen. Ganz nach unserem Leitspruch: Wir sammeln Wertstoffe und keinen Abfall!



Sauberes Glas im Alttextiliencontainer darf es in Zukunft nicht mehr geben, das kostet der Gemeinde viel Geld!

Richtiges Aufstellen von Restmüll- und Altpapierbehälter



Eine kleine Anregung zum richtigen Aufstellen von Mülltonnen. Für die Entleerung von Restmüll- und Papiertonne fährt ein Seitenlader durch. Daher sollten alle Tonnen am Vorabend in einer Linie auf dem Bankett auf der angegebenen Seite aufgestellt werden. Wenn mehrere Tonnen dastehen, dann bitte in Zweiergruppen hinstellen, da der Fahrer mit seinem Seitenlader zwei Tonnen gleichzeitig aufnehmen und entleeren kann – siehe Foto. Danke für das Mithelfen!

ASZ Albersdorf
Das ASZ Albersdorf
ist geschlossen von
Do., 06.07. –
Mo., 10.07.2017

Aktion



Selbst kompostieren - Garten beleben!



Jetzt
umsteigen
und Bioabfälle
selbst kompostieren!
Der AWV Weiz
unterstützt
Sie dabei!

**Komposterde im eigenen
Garten herstellen
ist gar nicht schwer!**
Der erste Schritt dazu ist:
einen Komposter anschaffen.
Dabei wollen wir Sie unterstützen!
Wie? Ganz einfach:

- Sie kaufen einen Komposter Ihrer Wahl im Bezirk Weiz
- Sie schicken uns die Originalrechnung mit Ihren Daten
- Der AWV Weiz fördert die Hälfte der Anschaffungskosten bis max. € 40,-
- Sie haben in Zukunft feinste Komposterde für Ihren Garten!

Weitere Infos:
Abfallwirtschaftsverband Weiz
Göttelsberg 290/1, 8160 Weiz
Tel.: 03172 410 41-0
office@awv-weiz.at



Bitte beachten Sie folgende Teilnahmebedingungen:

Die ersten 300 Einsendungen werden berücksichtigt; Hauptwohnsitz des Fördernehmers ist im Bezirk Weiz; pro Haushalt wird max. 1 Stk. Komposter gefördert; der Kauf muss in einem Geschäft im Bezirk Weiz getätigt werden; Internetkäufe sind ausgenommen; Aktionszeitraum: Kauf von 15.03. - 30.06. 2017, Einsendeschluss für Rechnungen, einlangend beim AWV bis 31.07.2017. Ihre Daten werden mit den jeweiligen Gemeindeämtern abgeglichen, jedoch nicht an Dritte weitergegeben.

Umwelt Steirischer Frühjahrsputz

In allen Ortschaften von St. Ruprecht/R. wurde heuer wieder fleißig beim großen steirischen Frühjahrsputz mitgeholfen. Herzlicher Dank an alle beteiligten Kindergärten, Schulen, Vereine und an die vielen Freiwilligen! Fazit der heurigen Putzaktion: Mehr Sauberkeit an den Geh- und Wanderwegen war deutlich erkennbar! Wir hoffen, dass das Bewusstsein für unsere schöne Natur in St. Ruprecht/R. so bleibt bzw. sich stetig steigert!



14



Wir wünschen allen Mitgliedern, Interessenten und Freunden unserer Bücherei

Eine schöne Urlaubszeit

*Wir bitten um Verständnis, dass wir
die Bücherei in der Zeit
von 24. Juli bis einschl. 18. August 2017
geschlossen halten.*

Euer Bücherei – Team



Öffentliche Pfarr- &
Gemeindebücherei
8181 St. Ruprecht/Raab, Parkstraße 12
Telefon: 03178/5152
E-Mail: buecherei@st.ruprecht.at
Homepage : www.buecherei.st.ruprecht.at



Schule & Bildung

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Das Wetter zeigt sich von seiner schönen Seite, und schön langsam kommen die Menschen in Urlaubsstimmung.

Die Kinder und Jugendliche freuen sich schon auf die Ferien. Deshalb gibt es heuer auch wieder ein

Ferienprogramm seitens der Gemeinde. Der Ablauf wird jedoch etwas anders gestaltet.

Mit Beginn am 13.07. und Ende am 31.08.2017 wird jeden Donnerstag von 14 bis 18 Uhr ein Programm geboten. Die Mindestteilnehmerzahl umfasst fünf

Kinder pro Veranstaltung. Als besondere Attraktion werden wir heuer unter allen teilnehmenden Kindern drei Segelflüge verlosen.

Wir hoffen, damit einen besonderen Anreiz zu schaffen und unsere Kinder und Jugendliche zum Mitmachen zu motivieren.



Johann Kalcher

Veranstaltungsübersicht

Datum	Veranstalter	Aktion	Treffpunkt
13. Juli	Flugsportclub Weiz	Faszination Fliegen	Flugplatz Unterfladnitz
20. Juli	Freiwillige Feuerwehr St. Ruprecht	Was macht die Feuerwehr?	Rüsthaus
27. Juli	Ursula Gmoser	Die bewegte Stunde mit Waldpädagogin	NMS St. Ruprecht Turnsaal
03. Aug.	SC Raiffeisen	Fußball	Am Sportplatz
10. Aug.	FC Donald Tischtennis	Schnupperkurs	NMS St. Ruprecht
17. Aug.	Golfclub Gut Freiberg	Schnuppertraining für Kinder	Am Golfplatz
24. Aug.	Bianca Emmerich & Andreas Unterweger	KlangImPuls – von Herzen Spielen nach Fred Donaldson	YI move it, Gartengasse 358
31. Aug.	FC Donald	Ferienolympiade – Superzehnkampf*	Vereinshaus Quellengasse

Die Freizeitnachmittage finden jeweils am Donnerstag von 14 bis 18 Uhr statt. Die Teilnahme ist für die Kinder kostenlos.

*Die Olympiade ist auf mehrere Tage aufgeteilt, Start ist am 31. August.

Weitere Informationen auf www.st.ruprecht.at

Die verbindliche Teilnahme können Sie ausschließlich im Gemeindeamt St. Ruprecht/Raab telefonisch unter 03178 2218-0 oder per E-Mail an gemeinde@st.ruprecht.at bekannt geben. Amtsstunden: Mo, Di & Do: 7–12 Uhr und 13–18 Uhr, Mi & Fr: 7–12 Uhr. Sollten Um- und Abmeldungen notwendig sein, bitten wir um verlässliche zeitgerechte Bekanntgabe im Gemeindeamt. Im Falle einer eventuellen witterungsbedingten Absage werden Sie von der VeranstalterIn informiert.

Kindergarten St. Ruprecht/Raab Muttertag in der Kinderkrippe

Jedes Jahr zu Muttertag lassen sich die Kinder und wir etwas einfallen, um ihren Mamas Danke zu sagen. Schon Tage zuvor basteln wir in der Kinderkrippe kleine Geschenke, zum Beispiel heuer Blumentöpfe und selbst gemachte Marmelade, lernen Gedichte und singen der Mama zu diesem Ehrentag ein Lied vor.

Es findet ein gemütliches Beisammensein im Laufe des Vormittages statt, zum Beispiel ein Muttertagsfrühstück oder ein Muttertagscafé. Damit wollen wir der Mama Anerkennung und Dankbarkeit für all ihre Bemühungen ausdrücken. Die Begeisterung der Kinder war groß, da sie mit vollem Elan dabei waren.



Beim Frühstück



Beim Basteln



Ausflug zum Bauern: Wir kaufen unsere Erdbeeren für die Marmelade.

16

Ausflug zur Kernothek

Die Kindergartengruppen besuchten im April die Kernothek in Wollsdorf. Nach einer kurzen Fahrt mit dem Bus ging es los.

Wie viele Kürbisse braucht man für einen Liter Kernöl? Das durften die Kinder gleich mit Waage und Kürbissen ausprobieren – 30 Kürbisse zählten wir. Danach gab es eine Führung durch das Areal. Wir schauten bei der Kernöl-

pressung zu, sahen, wie das Kernöl in Flaschen abgefüllt wurde und in Kartons verpackt wurde.

Ein kurzer Film gab Antworten auf viele Fragen. Zum Abschluss gab es eine Verkostung von verschiedenen Kürbiskernen und als Krönung ein Eis. Es war für uns alle ein interessanter Ausflug, und wir bedanken uns bei der ARGE St. Ruprecht, die für uns die Termine gesichert hat.



Volksschule St. Ruprecht/Raab Volksschulkinder sind „Energieschlaumeier“!



Bgm. Pregartner, Dir.ⁱⁿ Schweighofer und Klassenlehrerin Siegl mit den stolzen „Energieschlaumeiern“ der 4a-Klasse

Was haben Eiskugleinheiten mit Energiesparen zu tun? Die Antwort darauf gab es im April/Mai 2017 an unserer Volksschule mit dem Projekt „Kids meet Energy“ – der Ausbildung zum Energieschlaumeier. Ermöglicht wurde das Projekt durch die **Energie Steiermark**. Unserer Energieversorgerin ist es ein besonderes Anliegen, vor allem auch unsere steirische Jugend als GestalterInnen der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewussten Handelns zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baiern gelang es eindrucksvoll, unseren Volksschulkindern auf spielerische Weise und mit vielen Experimenten den sinnvollen und bewussten Umgang mit Energie näherzubringen.

Die Schülerinnen und Schüler der beiden vierten Klassen setzten sich im Zuge der Ausbildung zum „Energieschlaumeier“ mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlaue auseinander. Vom Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. **Walter Baiern** wurde für die Einsparungsumrechnung sogar eine eigene „Währung“ für Energieschlaumeier, nämlich die „Eiskugleinheiten“, erfunden. Mit dieser können sich die

Jugendlichen die Einsparung an Kilowattstunden bzw. Euro noch besser vorstellen. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Die Schülerinnen und Schüler wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert. Spielerisch erforscht wurde ebenso, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Bei Versuchen mit RGB-LED-Lichtstreifen erfuhren die Kinder, dass man mit drei Grundfarben 16,8 Millionen verschiedene Farben erzeugen kann: großes Staunen – nicht nur bei den Kindern!

Krönender Abschluss des Projekts war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die 39 hoch motivierten Energieschlaumeier durch **Bürgermeister Herbert Pregartner**, **Direktorin Dipl.-Päd. Margit Schweighofer**, **Klassenlehrerinnen Dipl.-Päd. Hermelinde Siegl (4a)**, **Klassenlehrer Dipl.-Päd. Bernd Kohlhofer (4b)**, **Ing. Franz Pfeifer von Energie Steiermark** und **Akad. Freizeitpäd. Robert Wenig** als Vortragenden. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

Volksschule Rollsdorf VS löst ihren Gewinn auf dem Hof von Karina Neuhold ein

Im Zuge des Aktionstages der Bäuerinnen im Rahmen des Welternährungstages 2016 gewann im Bezirk Weiz die VS Etzersdorf-Rollsdorf den Malwettbewerb und somit einen kostenlosen Tag auf einem Bauernhof ihrer Wahl.

Der Betrieb von Karina Neuhold war die erste Wahl

Der Preis, gesponsert von der Landwirtschaftskammer und den Bäuerinnen Weiz, war ein Schultag auf dem Bauernhof, welcher am Donnerstag, den 4. Mai, eingelöst wurde. Bürgermeister Herbert Pregartner aus St. Ruprecht an der Raab, der stolz auf seine Gewinnerklasse war, ermöglichte den Kindern und ihren Lehrerinnen auch die kostenlose Anreise, indem er den Bus sponserte. „Es ist eine super Aktion, die uns irrsinnig gefallen hat“, waren sich alle Beteiligten einig. Die Kinder hatten die Möglichkeit, alles über Schafe und deren Erzeugnisse zu erfahren wie auch selbst etwas aus Filz herzustellen. Die Kinder und Lehrerinnen waren begeistert vom Besuch bei Karina Neuhold, Obfrau der Weizer Schafbauern. Die Planungen für den kommenden Welternährungstag 2017 laufen bereits auf Hochtouren. Noch mehr SchülerInnen sollen in diesem Jahr erreicht und von den heimischen Le-

bensmitteln begeistert werden, erwähnte Bezirksbäuerin Ursula Reiter, welche ebenfalls voll hinter dieser Aktion steht und den Kindern der VS Etzersdorf-Rollsdorf noch einmal herzlich zu ihrem Gewinn gratulierte.



Links im Bild die Siegerzeichnung
Die Kinder der VS Etzersdorf-Rollsdorf mit ihrer Klassenlehrerin, Karina Neuhold, Obfrau der Weizer Schafbauern, und Bezirksbäuerin Ursula Reiter

Neue Mittelschule St. Ruprecht/Raab Neues aus der NMS St. Ruprecht Informatik & Sprachen – Sport – Kreativität

Gesunde Schule

Eines unserer langfristigen Ziele ist die Gesundheitsförderung auf allen Ebenen. Dieses Jahr stehen Ernährung, psychosoziale Gesundheit und Bewegung im Mittelpunkt.

Mit den Projekttagen „Bewegte Schule“ war der Tagesablauf am 22. und 23. Mai einmal ganz

anders gestaltet. Unsere SchülerInnen wählten, ihren Neigungen entsprechend, sechs aus 15 verschiedenen Stationen aus. Die klassischen Sportarten wie Fußball, Basketball, Beachvolleyball, Tennis sowie Tischtennis erfreuten sich großer Beliebtheit.

Neugierig wurden die SchülerInnen bei den

Stationen „Just Dance“, Karate und Gefängnisausbruch. Es war ein vielfältiges auf die Interessen abgestimmtes Programm. Herzlichen Dank dem FC Donald für seinen Einfluss an diesen beiden Tagen.

Die Sparte „Laufen und Koordination“ war ein Renner nach Fünfung, der Radparcours im Ver-

einhaus FC Donald erforderte Konzentration und Geschicklichkeit, die Sparte „Ski“ brachte uns Slalom und Abfahrtslauf näher, und die Waldspiele entspannten und machten glücklich.

Die gesunde Jause mit frischen Zutaten aus dem Schulgarten war die köstliche Belohnung dieser Tage.

Cheerleading

Unser Hobby ist Cheerleading.“ Im Team sind Mädchen mit einem guten Rhythmusgefühl: Jeannine, Khamile, Rosemarie, Dijana aus der 3a, Lena, Sophie und Beatrice aus der 3b, Heidi und Jasmin aus der 3c und Lena aus der 1a. Die Mädchen hatten schon zwei Auftritte, bei der Talenteshow an unserer Schule am Faschingsdienstag und beim Sportfest 2017 in Weiz. Seit Oktober 2016 trainieren sie jede Woche eine Stunde gemeinsam. Beim „Cheerleading“ kommt es auf die Körperspannung, den Teamgeist und auf das gegenseitige Vertrauen an. Die neuen blitzblauen Trikots sehen toll aus, und es macht Spaß, sich zu bewegen. Wenn Sie eine kreative Einlage für Ihre Sportveranstaltung, Firmenfeier oder ein Fest suchen, kontaktieren Sie bitte: gabriele.sikora@hotmail.com.



Amateurfunk



An sechs Arbeitsstationen präsentierte der Landesverband des Österreichischen Versuchssenderverbandes – Landesverband Steiermark den Schülerinnen der vierten Klassen die Vorzüge des Amateurfunks und seine Möglichkeiten. Am 5. Mai konnten mittels einer Spiderbeam-Antenne, auf dem Schuldach montiert, Funkverbindungen mit Schweden, England, Wales, den Niederlanden, Deutschland, Belgien und Frankreich hergestellt werden. Grundinformationen (Name, Alter, Wettersituation) wurden in Englisch ausgetauscht. Simon Flicker aus der 4a war der Funkjäger des Tages.

19

Stocksport

Im Stocksport ist das Team der NMS St. Ruprecht/Raab bezirks- und landesweit führend. Im Vorjahr konnte der Pokal als steirischer Landesmeister errungen werden, auch der Vizestaatsmeistertitel ging an unser Schulteam. Für die heurige Saison wird schon intensiv trainiert, die Teilnahme an der Landesmeisterschaft in Bad Mitterndorf ist bereits geschafft. Unser Ziel ist, auch 2017 österreichweit wieder ganz vorne mitzumischen. Das Stocksportteam der NMS St. Ruprecht/Raab im Bild: David Unger, Michael Scharler, Julian Petermichl, Philip Petermichl, Himmelreich David (Nico Raminger nicht im Bild).



Laufende Aktivitäten bis zum Schulschluss:

Integrationsprojekt: „Wir sind Kinder dieser Erde“
Projektwochen der Klassen nach Salzburg, an den Stubenbergsee, nach Poreč und Rovinj

Computerführerschein – ECDL
Musicalbesuch im Opernhaus Graz
Besuch der Fahrschule Galileo der vierten Klassen

Luhna

Lebendiges Lernen im Leben

Ein spannendes und erfahrungsreiches LUHNA-Lernjahr geht dem Ende zu. Die Externistenprüfungen sind erfolgreich bestanden, und zehn Lernkinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren freuen sich nun auf interessante Projektwochen und -tage wie z.B.:

- Bauen mit Holz – 1 Woche
- Schullandtage in Wien
- In 80 Tagen um die Welt
- Familienwerkstatt
- Sportwoche
- Haus des Meeres
- Bogenschießen
- Sonnwendfeier

Auch unter dem Lernjahr konnten unsere LUHNA-Kinder im Rahmen vieler Projekte ihr Wissen und ihre Erfahrung erweitern. Dies ist eine der Säulen des Lernens bei LUHNA: Lernen, das mit dem Leben verbunden ist, dadurch unter die Haut geht und nachhaltiges VERSTEHEN zur Folge hat.

Hier einige Beispiele zum Lernen bei LUHNA:

Teambuilding – Styrassic Park / Zwei-Tages-Seminar Sozialität – Basis fürs Lernen

Wasserexperimente mit dem Umweltberatungszentrum Graz – Tagesprojekt „Wasser ist Leben“

Schneckenaquarium mit dem Umweltberatungszentrum Graz – Drei-Wochen-Projekt
Jahresprojekt mit Cerys Native Speakerin Englisch – Englisch im Alltag
Jahresprojekt mit Josefine Paletti: „Lebendiges Kochen“ – Genießen mit allen Sinnen

Besuch uns auf www.luhna.at – ein reichhaltiges Angebot erwartet dich! Entdecke auch DU wieder das natürliche Lernen in dir mit dem Modul I „Natürliches Lernen“! LUHNA wünscht allen einen wunderschönen und erholenden Sommer!



Ihr Kundenbetreuer-Team vor Ort in der Steiermärkischen Sparkasse in Weiz



Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG

8160 Weiz, Europa Allee 1

Tel. 05 0100 – 36125

E-Mail: weiz@steiermaerkische.at

www.steiermaerkische.at

Schalter-Servicezeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag
8.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Dienstag
8.30 – 12.00 Uhr

Beratungszeiten nach Terminvereinbarung

Montag – Freitag
8.00 – 19.00 Uhr

Steiermärkische
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

Landjugend

Unser neuer Vorstand

Sebastian Reiter ist unser neuer Obmann und wird unterstützt von seinen Stellvertretern Philipp Ertl und Markus Freiinger. Leiterin Bernadette Fiedler mit ihren Stellvertreterinnen Nadine Pöschl und Anna Schönauer. Kassier Matthias Brandl mit Stellvertreterin Lisa Reitbauer und Schriftführerin Lisa Schöberl mit Stellvertreterin Gloria Wagner.

Sportreferent Julian Kalcher mit Stellvertreterin Verena Seidl und Pressereferentin Liane Zierler mit Stellvertreterin Verena Winter. Wir freuen uns auf ein lustiges und erfolgreiches Landjugendjahr mit vielen tollen Projekten.

Wenn der Maibaum auf dem Dorfplatz steht ...

... dann war die Landjugend wieder am Werk. Auch heuer schmückte unser aufgeputzter Baum den Hauptplatz von St. Ruprecht. Damit unser Maibaum nicht noch einmal gestohlen werden konnte, hielten wir gemeinsam Nachtwache. Umgeschnitten wurde der Baum bei unserem traditionellen Frühschoppen am 11. Juni 2017.



Kinderkochkurse

Am 8. Mai fand in der Steirerkraft Kernothek wieder der beliebte Kinderkochkurs der ARGE St. Ruprecht statt. Viele kleine Meisterköchinnen und Meisterköche folgten der Einladung und lernten, wie man mit regionalen Köstlichkeiten schmackhafte und gesunde Speisen zubereitet.



Anzeige

21

Alles für den Sommer!

Gartenmöbel, Rasenmäher, Poolzubehör,
Grillkohle, Grillspzialitäten, Fandler Öle



Willkommen daheim!

Jetzt Neu:

Hausgemachte Nudelspezialitäten

Firma Hans Rosenberger wünscht allen
Kunden einen schönen Sommer!

Hans Rosenberger GmbH & Co KG

Baustoffe - Eisenwaren
Brennstoffe - Düngemittel

8181 St. Ruprecht/Raab 43
Tel.: 03176/2920 Fax.: 0W 14
e-mail: rosenberger@bauring.at
Internet: www.bauring.at



Freiwillige Feuerwehr Etzersdorf

Aktivitäten der FF Etzersdorf

Die Feuerwehrjugend der FF Etzersdorf nahm heuer erstmals am Fire-Kids-Lauf in Anger teil. Trotz krankheitsbedingter Ausfälle konnten sehr erfolgreich die Plätze 4 und 6 sowie im Mix der 1. Platz belegt werden.



Im April fand im Rüsthaus Etzersdorf eine Feuerlöscher-Überprüfung mit Fettbrandsimulation statt. Dabei hatten die BesucherInnen die Möglichkeit, den Umgang mit einem Feuerlöscher zu üben und ein Feuer zu löschen. Für das leibliche Wohl sorgten die Kameraden der FF Etzersdorf.



Bei der Übungsannahme eines Wirtschaftsgebäudebrands mit vermissten Personen kamen erstmals die neu angeschafften Atemschutzgeräte zum Einsatz.

Freiwillige Feuerwehr Rollsdorf

Führungswechsel bei der FF Rollsdorf

Die diesjährige Jahreshauptversammlung ließ nicht nur das vergangene Jahr Revue passieren, sondern beinhaltete ebenfalls die Wahl des neuen Kommandos.

Beginnend mit den Berichten der Funktionäre, unter anderem das Hervorheben der hervorragenden Jugendarbeit. Nach Abhaltung der Wehrversammlung schloss diese HBI Johann Purkarthofer ab, und unter der Wahlleitung von ABI Wolfram Schwarz wurde die Wahl des neuen Kommandos durchgeführt. Nach Auszählung der Stimmen stand fest: Stefan Pirchheim als HBI und Thomas Adelman als OBI hatten die gesamte Zahl der Stimmen und somit das Vertrauen der Mitglieder erhalten. Als erste Handlung in neuer Führungsposition überreichte das neu gewählte Kommando dem scheidenden Kommando HBI Johann Purkarthofer und OBI Philipp Rahm als Dank für ihre Arbeit je ein Geschenk. Wir wünschen dem neuen jungen und dynamischen Kommando alles Gute und viel Erfolg!



v.l.n.r.: ABI Wolfram Schwarz, HBI Stefan Pirchheim, ehem. HBI Johann Purkarthofer, ehem. OBI Philipp Rahm, OBI Thomas Adelman

Freiwillige Feuerwehr St. Ruprecht/Raab

Technische Schulung mit dem Notarztsystem

Am 18.03. wurde erstmalig eine technische Schulung mit dem Notarztsystem Weiz und der FF St. Ruprecht/Raab durchgeführt. Die Schulung erfolgte an drei Stationen:

Station 1: Alarmierung und Einsatzmittelindikation der Feuerwehr

Dieses Thema wurde bewusst erläutert, da schon bei der Alarmierung beider Einsatzorganisationen große Unterschiede bestehen. Oft ist es nicht nachvollziehbar, weshalb Feuerwehr oder Rettungsdienst mit einer großen Menge an Einsatzmitteln anrückt, wenn sich vor Ort erst herausstellt, dass keine große Gefahr besteht. Sämtliche Unklarheiten konnten mit dieser Schulungseinheit bereinigt werden.



Station 2: Elektro- und Gasfahrzeuge, Sicherheitssysteme

Alternative Antriebsmethoden haben schon seit einigen Jahren einen hohen Stellenwert in der Fahrzeugentwicklung. Mittlerweile sind auf unseren Straßen diverse Elektro- und Gasfahrzeuge unterwegs. Aufgrund des häufigen Vorkommens dieser Fahrzeuge ist die Wahrscheinlichkeit umso größer, bei einem Verkehrsunfall oder Fahrzeugbrand mit solch einem Kfz konfrontiert zu werden. Diese Autos bringen jedoch auch neue Herausforderungen für die Einsatzkräfte mit sich. So konnten sich die anwesenden Mitglieder von Rettung und Feuerwehr auf den neuesten Stand der Technik bringen und sich weiterbilden.



Station 3: Technische Menschenrettung

Werden Rotes Kreuz und Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung gerufen, ist effizientes und zielorientiertes Arbeiten ein Muss! Sämtliche Handgriffe und Rettungstechniken, welche zuvor trainiert und geübt wurden, werden dann angewendet, um in Not geratenen Personen professionell und schnell zu helfen. Die Zusammenarbeit zwischen dem Roten Kreuz/Notarzt und Feuerwehr funktioniert grundsätzlich sehr gut. Jedoch war es uns ein großes Anliegen, das Rettungsdienstpersonal einmal unsere Arbeit machen zu lassen. So versuchten sich unsere Gäste an den hydraulischen Rettungsgeräten als Feuerwehrmänner.

Des Weiteren wurden in gemeinsamer Zusammenarbeit viele Rettungstechniken geübt. Wichtige Inputs von den anwesenden Notärztinnen und Notärzten sowie Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern brachten einen großen Schulungserfolg. Nach der Besichtigung des Notarzt-Einsatzfahrzeuges (kurz NEF) wurden die Stationen sukzessive abgearbeitet. Es war uns besonders wichtig, die Zusammenarbeit zwischen dem Roten Kreuz/Notarzt und der Feuerwehr in den Vordergrund zu stellen und sich untereinander kennenzulernen.

Wir möchten uns recht herzlich bei sämtlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bedanken. Ein großer Dank ergeht auch an die Dienstmannschaft des NEF Weiz, welche trotz zahlreicher Einsätze die Zeit fand, uns zu besuchen, sowie an die Fa. Holzer aus St. Ruprecht/Raab (Umbau Gasfahrzeuge) für das Halten eines Vortrages. Ein großer Dank geht ebenfalls an die Fa. Unger für die zur Verfügung gestellten Fahrzeuge.

Räumung Wiedenhofer-Haus – Schau-Übung der Feuerwehren

Der Gemeinderat hat den Abbruch des Wiedenhofer-Hauses beschlossen. Im Zuge der Räumung des Hauses sind noch einzelne Möbelstücke, Fenster, Türen bzw. Büromaterialien vorhanden. Diese werden an interessierte Gemeindebürger abgegeben. Dazu ist das Haus am 6. Juli von 14 bis 17 Uhr und am 7. Juli von 8 bis 11 Uhr geöffnet.

Bevor das Gebäude dann ab 17. Juli 2017 endgültig abgebrochen wird, findet noch am 15. Juli um 16 Uhr eine gemeinsame, öffentliche Schau-Übung aller Feuerwehren der Gemeinde statt.

IMMER WAS LOS!

Mode, Cafe-Bar & Einkaufen

VIELFALT IM
Zentrum
von St. Ruprecht

Parkstraße 29
8181 St. Ruprecht an der Raab



SEMINAR

SEMINARLOCATION

Locker & Légere

Sie planen ein Seminar, eine Schulung oder eine Klausur? Dann sind Sie im Locker & Légere genau richtig. Denn das Locker & Légere ist DIE moderne Seminar-Location. Im Seminarraum steht neuestes technisches Equipment zur Verfügung und die Pausen-Verpflegung verspricht feine Kulinarik den ganzen Tag über! Das freundliche Team im Locker & Légere betreut die Seminargruppe individuell und persönlich. Fragen Sie gleich an: office@locker-legere.at oder 03178 / 2310

LOCKER & LÉGERE



MODE

KLEIDERGRÖSSE 34-46

San Remo

Wir präsentieren sportlich-feminine Mode in hochwertigen Qualitäten. Moderne, lässige Casual-Looks und tragbare Trendteile zu einem ausgesuchten Sortiment für selbstsichere Frauen, die sich nicht über ihr Alter, sondern ihren individuellen Stil definieren. Wir stehen für hohe Wertigkeit und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Wir beraten Sie gerne vor Ort, nähere Infos unter 0680/1481488

SanRemo
FASHION MADE IN ITALY
Parkstraße 29 - 8181 St. Ruprecht an der Raab



GRILLEN

DIE GRILLSAISON IST ERÖFFNET!

SPAR Pratscher-Fuchs GmbH

Bei uns finden Sie alles was das Herz begehrt! Die besten Stücke vom Fleisch natur oder mariniert. Neben klassischen Koteletts, Ripperln und Steaks finden Sie auch eine große Auswahl an Würsteln. Beim Schweinefleisch kommt bei uns das steirische Vulkanlandschwein auf den Tisch, natürlich mit AMA -Gütesiegel. Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Bestellung, ganz nach Ihren Wünschen.

SPAR
Pratscher-Fuchs GmbH

Lust am GENUSS

... und authentisch steirisch ist das Motto nach umfangreichen Erneuerungen im Garten-Hotel Ochensberger!

Nach dem letzten Umbau wurde die Buffetlandschaft durch ein neues Design und einer gelungenen Erweiterung noch wertvoller. Das herzhaftes Genussfrühstück, täglich von 7 bis 10 Uhr, soll auch weiterhin die Gaumen der Tagesgäste erfreuen – neue regionale Zutaten lassen Ihren Tag jetzt noch genussreicher beginnen: selbstgebackenes Gebäck und Mehlspeisen als Zusatzangebot, Heumilchprodukte aus dem Almenland, neue Kaffeekultur mit Piazza d'Oro uvm., – für etwas mehr Platz wurde auch das beliebte Glashaus um 20 neue Sitzplätze im Raum Apfelfeld mit kunstvoller Inszenierung erweitert.

Herzhafte Jaus'n in der Weinbar

Für den kleinen Genuss zwischendurch werden in Ochensbergers Weinbar herzhafte, pikante und echt steirische Schmankerln serviert: feinstes Bauernbrot der Bäckerei Tengg in Weiz, vielfach ausgezeichnete Almenland Stollenkäse, Delikatessen der haus-eigenen Steirness Selection, Weizer Mulbrat! uvm!



SCHENKEN SIE OCHENSBERGER!

NEU – die beliebten Weinbauernabende können Sie ab sofort auch als Gutschein verschenken! Gleich reinschauen unter shop.ochensberger.at!



Tourismusverband St. Ruprecht/Raab Käferbohne und Radfahren bestimmen das Jahr 2017

Dieses Jahr setzt der Tourismusverband St. Ruprecht/Raab stark auf die Themen Radfahren und Käferbohne.



Das Jahr 2017 ist touristisch schon voll im Gange, und mit einem weiteren Plus von fast zwölf Prozent im ersten Quartal sind wir wieder gut ins Jahr gestartet. Zahlreiche Maßnahmen wurden seitens des Tourismusverbandes schon umgesetzt. So sollen Inserate in verschiedenen Gemeindezeitungen und Tageszeitungen noch mehr Tagesgäste nach St. Ruprecht/Raab locken. Die Teilnahme an der Frühlingskampagne von Steiermark Tourismus mit einer Printauflage von 690.000 Stück und einem umfangreichen Internetmarketing, ein Inserat in einer Beilage des „Servus Magazins“ und im „Weekend Magazin“ haben St. Ruprecht/Raab als Urlaubsdestination noch bekannter gemacht.

Im Bereich des Gruppentourismus haben das Garten-Hotel Ochensberger und das Hotel Locker & Légere auf der größten deutschen Busunternehmermesse, dem RDA Travel Group in Friedrichshafen, St. Ruprecht/Raab vertreten und für unsere Marktgemeinde als Busdestination geworben.

Bei sehr vielen Aktivitäten und vor allem im Bereich des Internetmarketings steht heuer, beruhend auf der Strategie des Tourismusverbandes, das Thema Radfahren im Mit-

telpunkt. Neue Radübersichtstafeln wurden aufgestellt, und die Rad- und Wanderkarte wurde neu aufgelegt. Im Bereich Internetmarketing wird diesbezüglich die Förderung der Digitalisierungsoffensive des Landes Steiermark genutzt, und alle Aktivitäten werden zur Hälfte gefördert. Ein weiterer Schwerpunkt ist in diesem Jahr dem Leitprodukt unserer Marktgemeinde, der Käferbohne, gewidmet. Mit dem „Tag der Käferbohne“ in der Steirerkraft Kernothek erfolgte hier der Startschuss für zahlreiche Aktionen: Käferbohnen wurden im gesamten Ort gesetzt (Hauptplatz, Schule, Kindergarten etc.), die landwirtschaftlichen Flächen mit Käferbohnenanbau werden gekennzeichnet, Käferbohnenbankerl werden produziert etc.

Unter dem Motto „Lerne deine Heimat kennen“ führte im April eine Studienreise in den Naturpark Almenland. Zahlreiche Tourismuskommisionmitglieder und MitarbeiterInnen bzw. InhaberInnen der Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe besuchten die Almenland Imkerei Kreiner, die Edelbrennerei Graf und den Sulamith Garten. In diesem Sinne wird die Arbeit für das weitere Jahr 2017 fortgesetzt, um für noch mehr Urlaubsgäste in unserer Marktgemeinde zu sorgen und St. Ruprecht/Raab noch bekannter und begehrter zu machen.



Bewegungsangebote Sommer 2017

Unsere Gemeinde zeichnet sich durch ein breites Sport- und Kulturangebot aus. Dementsprechend umfangreich sind die Berichte der vielschichtigen AnbieterInnen.

JEDEN MONTAG

Gemma a Runde (FC Donald)	Park	08.30–10.00 Uhr	Marianne Purkathofer 0650/4421683
Ballspielkindergarten „Bambinis“ (SC St. Ruprecht/R.)	Sportplatz	16.00–17.00 Uhr	Judith Schinagl 0664/5156338

JEDEN DIENSTAG

Radtreff (FC Donald)	Hauptplatz St. Ruprecht/Raab	08.00–11.00 Uhr	Maria Leber 0664/1207856
----------------------	---------------------------------	-----------------	-----------------------------

JEDEN MITTWOCH

Langsam-Lauftreff (FC Donald)	Vereinshaus FC Donald	19.00–20.00 Uhr	Franz Reiter 0664/60931808
Nordic Walken (FC Donald)	Vereinshaus FC Donald	19.00–20.00 Uhr	Ida Pock 0699/81365207
Kinder/Lauftreff (FC Donald)	Vereinshaus FC Donald	19.00–20.00 Uhr	Kornelia Linzer 0664/4885020
Seniorenwandern (FC Donald)	Treffpunkt Parkplatz Locker & Légere	17.00 Uhr	

JEDEN DONNERSTAG

Fußball – Hobby (FC Donald)	Sportplatz Neudorf	19.00 Uhr	Gernot Reinprecht 0664/3721969
--------------------------------	--------------------	-----------	-----------------------------------

JEDEN 3. FREITAG im MONAT

Seniorenwandern (Seniorenbund)	Park	13.30 Uhr	Alois Friedl 0664/73388772
-----------------------------------	------	-----------	-------------------------------

GEFÜHRTES WANDERN (FC/Donald)

3. Wanderung am 5. August	Teufelstein –Schanz	Abfahrt: 8.30 Uhr Vereinshaus FC Donald	Gottfried Rechling 0664/6461742
4. Wanderung am 17. September	Zirbitzkogel	Abfahrt: 6.30 Uhr Vereinshaus FC Donald	Gottfried Rechling 0664/6461742

Eisschützenvereine Großer Erfolg für die Eisschützen der Gemeinde

Bei der Bezirksmeisterschaft des BV Weiz, welche die Finalrunde in der Stocksporthalle Weiz durchführte, erreichten die Vereine des ESV Wollsdorf den 1. Platz, der ESV Etzersdorf den 2. Platz und der ESV St. Ruprecht/Raab den 3. Platz. Obwohl sie nicht als Fa-

voriten in dieses Turnier gegangen waren, standen sie zum Schluss ganz oben, und in der Folge steigen alle Vereine in die Gebietsmeisterschaft auf.

Herzliche Gratulation zu diesen herausragenden Leistungen!



v.l.n.r.:
2. ESV Etzersdorf
1. ESV Wollsdorf
3. ESV St. Ruprecht/Raab

Anzeige

27

Jetzt in Ihrer Raiffeisenbank
in St. Ruprecht/Raab

Raiffeisenbank
Region Gleisdorf



RAIFFEISEN
SPEEDKREDIT

Einfach und schnell zum Geld!

In nur 30 Minuten zum Geld – mit hervorragenden Konditionen und persönlicher Beratung? Das kann nur der Raiffeisen Speed-Kredit! Es zählt sich eben aus, wenn Entscheidungen gleich vor Ort getroffen werden. Schauen Sie gleich bei Ihrem Raiffeisen-Berater vorbei oder informieren Sie sich online:

www.raiffeisen.at/steiermark/speedkredit



FC Donald

50 Jahre FC Donald

Ferienolympiade

Anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums bietet der FC Donald allen Schülerinnen und Schülern in den großen Ferien eine Teilnahme an der „Ferienolympiade“ (Superzehnkampf) an. Im Mittelpunkt sollen die Geschicklichkeit und die Freude an der Bewegung stehen. Genaue Infos gibt es rechtzeitig vor den Ferien unter www.fc-donald.at und in den Schulen.

FC-Donald-Eis

Ebenfalls anlässlich „50 Jahre FC Donald“ gibt es im Café Azzurro ein eigenes FC-Donald-Jubiläumseis in den Vereinsfarben Gelb/Schwarz. Wir wünschen schöne Ferien und hoffen auf einen warmen und damit „eisigen“ Sommer!



FC Donald Wintersport

Der FC Donald Wintersport beteiligte sich am Projekt „Bewegte Schule“ der Neuen Mittelschule St. Ruprecht/Raab. Den interessierten Schülerinnen und Schülern wurde von Obmann Rupert Matzer, Wolfgang Neffe

und Georg Schinnerl alles rund ums Skifahren gezeigt und erklärt. Zu bestaunen waren originale Abfahrts-, SG-, RTL- und Slalomski sowie ein Rennanzug, Kippstangen und eine komplette Rennfahrerausrüstung.



Büchertankstelle

Der Literaturkreis des FC Donald stellte im Foyer von Locker & Légère und im Sparmarkt eine Büchertankstelle auf. Die Büchertankstelle ist in einer Telefonzelle untergebracht, aus der während der Öffnungszeiten Bücher frei entnommen oder getauscht werden können. Viel Spaß beim Lesen.



Anzeige

WERDERITSCH REISEN
WIR BEWEGEN MENSCHEN
www.werderitsch.at

A-8181 Amdorf 78 / Stmk. Tel: 03178 / 28200 Fax: Dw 14
Elisabeth: 0664 / 145 33 05
Wolfgang: 0664 / 380 36 83 Mail: office@werderitsch.at

Therapiefahrt, Rollendienst, Behindertentransport, Schülertransport, Berufschülertransfer, Ausflüge, Airportservice

Reisebüro - Busse - Mietwagen - Taxi

- Sonntag Mittag 10.9., 5.10., 12.11. Casino Mond** € 39.-
Busfahrt, Mittagessen, € 12.- Spielkapital
- 8.-9.7. Legoland Deutschland Zeugnisfahrt** € 229.-
Busfahrt, 1 x Nä/Fr., 2 Tageseintritte... **2 Erw. u. 2 Ki. € 670.-**
- 13.7. Wolfgangsee** Baden oder Wandern € 40.- Schüler € 30.-
- 16.- 23.7. Badeurlaube in Porec** ☺ ab € 699.-
Portoroz ab € 550.- oder **Novigrad** ☺ € 759.-
8 Tage Busfahrt, 7x HP.... Kinder ab € 99.-
- 29.7.- 5.8. Badeurlaub in Rimini 8 Tage** ☺ € 639.-
Busfahrt, 7 x HP incl. Getränke z. AE, Liegen u. Sonnenschirm am Strand
Kinder im Zimmer der Eltern -3J. € 99.- 3-9J. € 299.- 9-13J. € 379.-
Familienaktion 2 Erw. u. 2 Ki. -13 J. 2 DZ mit Verbindungstür € 2.250.-
- 9.8. Großglockner Hochalpenstraße** Busfahrt € 55.-
- 12.-19.8. Badeurlaub in Mali Losinj** ☺ € 759.-
Busfahrt, 7 x HP, Pool,
- Familienaktion 2 Erw. u. Kinder -12 J. in der Suite** € 2.400.-
- 20.8. Tiergarten Schönbrunn** Busf. u. Eintr. € 50.- Schüler € 40.- ☺
- 29.8.- 3.9. Badeurlaub in Portoroz** ab € 420.- ☺
Porec ab € 450.- oder **Novigard** € 539.- ☺
- 4.- 8.9. Badeurlaub in Jesolo** ab € 389.- ☺
- 12.-17.9. Superschnäppchen RABAC** € 359.-
Busfahrt, 5 x HP im 4* Hotel incl. Ausflug u. Weinprobe....
- 28.9.-1.10. Gasslörggelen in Klausen** € 359.-

FC Laufen

10. St. Ruprechter Marktlauf



Der Marktlauf am 22. April wurde heuer erstmals vom neuen FC DONALD LAUF- UND TRI-TEAM veranstaltet. Über 400 LäuferInnen, GeherInnen und Nordic WalkerInnen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Viele Zuseherinnen und Zuseher sorgten für eine großartige Stimmung.

Vielleicht war es Anfängerglück, aber dass sich das in der Marktlaufwoche katastrophale Wetter gerade zum richtigen Zeitpunkt (nämlich am Nachmittag vor der Veranstaltung) besserte und uns fast perfektes Laufwetter bescherte, nahmen wir natürlich dankend an.

Dankend angenommen wurden auch Geschenkkörbe für die schnellste Dame und den schnellsten Herrn des Hauptlaufes, beide Titel gingen durch Maria Hoegger und Rene Masser an das Running-Team Lannach.

In einem hochklassigen Damenrennen gewann Maria Hoegger (6. Tagesrang) vor der ebenfalls sehr starken Conny Köpper von der LG Apfelfand (11. Tagesrang) und der Vorjahressiegerin Paula Knoll-Rumpl (RTT Passail).

Bei den Herren war Rene Masser souverän und siegte mit fast einer Minute Vorsprung auf Bernd Pöllabauer (USV Gasen) und Richard Wagner. Die schnellsten Donalds

waren Bianca Steinbauer (Platz 7 bei den Damen) und Thomas Knotz (Platz 6 bei den Herren). Natürlich gab es noch viele Stockerplätze für unser Team.

Ein Titel ging doch auch an unser Team: Katharina Wille war schnellste Dame im Hobby-U18-Lauf, bei den Herren gewann Alexander Baier (Hurtigfink LTC).

Freilich zeigten in den einzelnen Kinder- und Jugendläufen wieder viele Talente auf. Unsere Knirpse liefen mit großer Begeisterung und durften sich im Ziel über einen Eisgutschein und eine Medaille freuen.

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere SponsorInnen, die Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab, die Musikschule mit der Startnummernausgabe, die Volksschule für zur Verfügung gestellte Umkleiden und Duschen, die Kindergartenparkplätze, Reinhold Schwarz für die Bereitstellung seiner Wiese als Parkplatz, die Polizei St. Ruprecht/Raab zur Überwachung der Straßensperren und natürlich an die zahlreichen HelferInnen vor, während und nach der Veranstaltung!

Ein herzliches Dankeschön unserem Bürgermeister Herbert Pregartner, der die Siegerehrung der einzelnen Klassen mit den Preisen vornahm.

SC Raiffeisen St. Ruprecht/Raab

Neue Saison gestartet

Das Spieljahr 2016/2017 ist zu Ende, und wir gehen einer neuen Saison entgegen. Die KM I hat sich im Frühjahr mit neuem Trainer gesteigert, und so konnten wir den Klassenerhalt schaffen. Wir werden uns aber steigern müssen. In der steirischen Landesliga siegte im letzten Spiel der Frühjahrsaison unsere Damenmannschaft gegen die Zeltweger Damen und wurde damit Vizemeister. Nach 20 sehr erfolgreichen Jahren (zweimal Meister in der zweithöchsten Liga in Österreich und fünf Meis-

tertitel in der Landesliga) fehlt es aber an Nachwuchs. Daher werden wir mit der Damenmannschaft in St. Ruprecht den Meisterschaftsbetrieb mit Juli 2017 einstellen.

Dafür spielen wir mit einer jungen Mannschaft zusätzlich in einem 1B-Bewerb mit. Die 1B wird als Vorspiel der KM I spielen. Im Jugendbereich haben wir regen Zuwachs und freuen uns über 100 Kinder, die im nächsten Spieljahr 2017/2018 mit folgenden Mannschaften in der Meisterschaft spielen: U7, U8, U10, U12, U15, 1B –

Gebiet Ost, Herren KM – Gebietsliga Ost. Wir hoffen auch im nächsten Jahr, BetreuerInnen für unsere Kleinsten, die „Bambinis“, zu bekommen.

Ein großer Dank geht an die TrainerInnen, SpielerInnen, FunktionärInnen, „Kantine West“, Fans, PräsidentInnen, SponsorInnen und an alle HelferInnen und GönnerInnen des Vereines!

Mitgliedsbeitrag

für diese Saison € 80, bei mehr Kindern einer Familie € 120, VIP-Karte € 100 (gilt bis Ende Juni 2017 und beinhaltet

freien Eintritt in St. Ruprecht sowie bei den letzten Heimspielen der Herbst- und Frühjahrsaison ein Buffet), Werbetafel € 150, Werbebanner auf Anfrage.

Die Sportplatzhaltung kostet viel Geld, darum bitten wir um Verständnis, wenn außerhalb der Schulzeit der Sportplatz den Vereinsmitgliedern vorbehalten ist und während eines Trainings der Platz nicht von anderen SpielerInnen benützt werden darf!

Einen erholsamen Sommer wünscht der SC Raiffeisen St. Ruprecht.



Unsere erfolgreiche Damenmannschaft: Vizemeister steirische Landesliga 2016/2017

USV Fliesenblitz Rollsdorf

Liebe Fußballfreundinnen und -freunde!

Unsere Mannschaft konnte die hervorragende Form der Hinrunde leider nicht mehr abrufen, dazu trugen auch die Verletzungen und die Abgänge einiger Spieler bei. Dennoch stehen wir vor dem Abschluss der Rückrunde auf Tabellenrang 3.

Weiters wurde das alljährliche Preisschnapsen veranstaltet, welches sehr gut besucht war. Das Preisschnapsen gewann Stebegg B. vor Rahm J., und Wilfling M. erreichte Rang 3. Beim Hockerschnapsen ging Höfler G. als Sieger vom Tisch.

In diesem Zuge bedanken wir uns auch bei den UnterstützerInnen und den SponsorInnen, ganz besonders bei Herrn GK Johann Kalcher und Herrn LABG Mario Kunasek, welche bei den beiden Bewerben jeweils den ersten Preis zur Verfügung stellten.

Auch das Kleinfeldturnier steht wieder vor der Tür. Es findet am 24.06.17 bei uns im Waldstadion statt, Beginn ist 10:00 Uhr. Wir würden uns über euer Kommen freuen, egal, ob als Mannschaft oder als ZuschauerInnen!



Lehrlingsinitiative 2017

Im Rahmen der Lehrlingsinitiative organisierte die ARGE St. Ruprecht auch in diesem Jahr wieder Betriebsbesichtigungen. SchülerInnen der NMS besuchten das Autohaus Unger, das Garten-Hotel Ochsenberger, die Druckerei Klampfer und die Rondo, um sich über die angebotenen Lehrberufe zu informieren. Das Interesse war sehr groß. Es gab viele Fragen, natürlich auch zu den angebotenen Lehrberufen. Die Betriebe freuten sich über das große Interesse der Jugendlichen.



Tennisverein St. Ruprecht/Raab

Liebe Tennisbegeisterte!

Heuere wird es leider aufgrund einer Operation unseres Kindertrainers keine fixen Tennis-kurse geben. Einige Jugendliche haben aber ihr Interesse am Tennissport bekundet, und daher bieten wir jeden Mittwoch von 15.00 bis 16.00 Uhr freies Spiel mit Betreuung an. Junge Menschen ab zehn Jahren können zu dieser Zeit kommen und gegen eine geringe Benutzungsgebühr von einem Euro (ein Euro kostet zusätzlich das Ausleihen eines Schlägers) unter Anleitung von Tennisvereinsmitgliedern miteinander spielen. Diese Stunde versteht sich aber nicht als Training oder Kurs, sondern soll bloß die Freude am Tennissport wecken.

Mit 7:2 haben die Herren ihr erstes Meisterschaftsspiel gewonnen – mit neuen Dressen ist man natürlich gleich wesentlich motivierter! Aber nicht nur die Herren wurden mit neuen Dressen und Trainingsanzügen versorgt, sondern erstmals auch die Damen. Auf diesem Wege

wollen wir uns ganz herzlich bei allen SponsorInnen bedanken.

Da die Meisterschaftsspiele auf einem hohen Niveau stattfinden und enorm spannend sind, laden wir auch Sie herzlich ein, ein Spiel anzuschauen und mitzufiebern.

Einige Damen des TC St. Ruprecht, Etzersdorf und Unterfladnitz nehmen auch heuer wieder an den Fit-Cup-Spielen teil. Die Erstrundenspiele sind schon gespielt, für die Kreuzrunde gibt es noch keine fixen Termine. Leider konnten wir noch kein Spiel gewinnen – doch wie heißt es so treffend: „Dabei sein ist alles!“

25.06.2107	01.07.2107	08.07.2107
Auswärts	Daheim	Daheim
Feldbach	Rollsdorf	Eggersdorf

Tennisverein Unterfladnitz

Saisonstart in Unterfladnitz

Die Saison beim Tennisverein Unterfladnitz hat bereits begonnen, und es wird auch schon wieder „fleißig“ gespielt. Der Verein verfügt über zwei Sandplätze mit Vereinshaus, für Kinder gibt es gleich nebenan einen Spielplatz sowie ein Trampolin.

Beim Tennisverein Unterfladnitz wird über die laufende Saison eine interne Vereinsmeisterschaft von Damen und Herren gespielt. Die Herren spielen außerdem beim Fit-Cup mit, wo es dieses Jahr den dritten Platz zu verteidigen gilt. Gemeinsame Aktivitäten auch außerhalb des Tennisplatzes sind geplant, wie z.B. ein gemeinsamer Wandertag im August nach Mariazell.

Jeden Donnerstag gibt es einen „Freispieltag“, an dem jeder, der kommt, spielen kann, ohne vorher reservieren zu müssen. Der Verein freut sich immer über neue Mitglieder. Für Fragen steht der Obmann Bernhard Engelmann gerne zur Verfügung.

Einfach eine E-Mail an bernhard.engelmann@woche.at mit dem Betreff „Tennis“ schicken oder per Telefon unter 0664/80 66 66 867 anfragen.



v.l.n.r.: Stefan Kysela, Hans Almer, Bernhard Engelmann, Markus Edlinger, Walter Macher

RCC Formation88

Steiermark steigt ins Boogie-Woogie-Turniergeschehen ein

Zum ersten Mal seit fast 30-jährigem Bestehen des RCC Formation88 vertraten gleich zwei Paare den Verein und somit auch zum ersten Mal die Steiermark bei einem Boogie-Woogie-Turnier.

Beim Blue Danube Cup in Stephanshart (NÖ) tanzten Roman Valant und Katharina Klicznik in der Main Class A bei ihrem Erststart auf Platz 6. Sie platzierten sich erfolgreich im starken Feld rund um die österreichischen MeisterInnen Andreas Aigner und Elsa Köck. Samuel Petersen und Romana Möstl traten in der Main Class B an und erzielten sich den starken 2. Platz.

Die TänzerInnen der sieben Boogie-Vereine, die schon seit Jahren um Titel und Platzierungen kämpfen, machten es den Neulingen nicht leicht. Daher war die Nervosität den beiden Paaren vor ihrem ersten Turnierstart ins Gesicht geschrieben. Renate und Fritz Rother – Trainerin und Hauptbetreuer – hatten die Paare aber bestens vorbereitet und unterstützt, sodass diese hervorragenden Leistungen überhaupt erbracht werden konnten.

Nicht nur bei Turnieren kann man unsere Boogie-TänzerInnen bestaunen, sondern immer wieder auch bei Shows. Sogar Peter Kraus hat schon auf die Showkünste der Boogie-Truppe des RCC Formation88 zurückgegriffen.



Anzeige



FORELLEN-BRATEN

auf der Tennisanlage in Rollsdorf

28. Juli 2017, ab 18.00 Uhr

Reservierung erbeten:
Bernadette Bierbauer, Tel. 0664 41 72 107
Dagmar Weissenbacher, Tel. 0676 77 50 548



UNION TENNISVEREIN ROLLSDORF
WWW.UTVROLLSDORF.JIMDO.COM

Anzeige

33

Caritas

Lebensräume
Caritas

Pflegewohnhaus und Betreutes Wohnen Eggersdorf im Haus der Generation

Im Pflegewohnhaus

Eggersdorf wird großer Wert darauf gelegt, einen Lebensraum zu schaffen, der den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Leben in Normalität ermöglicht. Dabei stehen Bedürfnisse und persönliche Situation im Mittelpunkt.

Soviel Selbstbestimmung wie möglich, soviel Unterstützung wie notwendig ist der Kern des pflegerischen Leitbildes.

Das im Haus integrierte **Betreute Wohnen der Caritas** ist eine geförderte Wohnform für Seniorinnen und Senioren, die solange wie möglich selbstbestimmt und unabhängig in ihren eigenen vier Wänden leben wollen.

Für nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns auch über Ihren persönlichen Besuch!

Caritas Pflegewohnhaus und Betreutes Wohnen Eggersdorf

Rabnitzstraße 19, 8063 Eggersdorf bei Graz
Tel 03117 25085, www.caritas-pflege.at



Jahres-Reiseversicherung – nicht nur für Weltenbummler



Reisen, ausspannen und die Seele baumeln lassen - Urlaub ist für die meisten die schönste Zeit des Jahres. Was im Urlaub alles schiefgehen kann und wie sich dadurch ein Wunschtraum in einen Albtraum verwandelt, daran denkt man im Vorfeld nicht gerne. Dennoch gehört auch das zur Reiseplanung und ist essentiell für Ihre Sicherheit unterwegs.

Wer mehr als eine Reise im Jahr plant und viel unterwegs ist, profitiert bereits von den Vorteilen einer Jahres-Reiseversicherung. Dabei sollten Sie nicht nur an die "großen" Urlaube denken, denn auch auf Geschäftsreisen, einem Wellness-Wochenende mit der Freundin, einem Städtetrip zum Hochzeitstag etc. sind Sie damit automatisch versichert.

Und das für ein ganzes Jahr und ohne immer wieder ans Versichern denken zu müssen.

Was sind die Vorteile einer Jahres-Reise-Versicherung

- Eine Versicherung für alle Reisen, egal wohin, wie oft und ein ganzes Jahr.
- Sie gilt für private oder berufliche Reisen.
- Bei Familien ist jede Person auch einzeln versichert, auch wenn Familienmitglieder einzeln verreisen.
- Unabhängig von einer Buchung oder Bezahlung.
- Sie bekommen Stornokosten, Umbuchungsgebühren und nicht genutzte Reiseleistungen zurück.

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie individuell für ihre Ansprüche



Hasenhützl
Versicherungsmakler GmbH

Erfrische dein Leben - nachhaltig Gesund leben!

Mein Name ist Martina Windisch und ich bin begeisterte Ringana Frischepartnerin und kann mir ein Leben ohne Ringana und die wundervollen Produkte nicht mehr vorstellen. Sie verwandeln wahrlich dein Leben!

Ringana ist eine Firma in Hartberg (Steiermark) und produziert seit 1996 Frischekosmetik und Superfoods:

- Nachhaltig • frei von Schadstoffen • tierversuchsfrei • vegan

Größten Wert wird auf den Einsatz hochpotenter, antioxidativer Wirkstoffe aus der Natur und auf den Verzicht von Konservierungsmitteln und sämtlichen synthetischen Zusatzstoffen gelegt. Alle Ringana Produkte werden von einem Forschungsteam vor Ort konzipiert, die komplexen Rezepturen in liebevoller Handarbeit im Frischewerk Hartberg (Steiermark) produziert und direkt an die Kunden versandt.

Lebensfreude lässt sich nicht künstlich herstellen!

Denn wir sind uns sicher: ausschließlich hochwertige Zutaten, keinerlei künstliche Konservierungsstoffe. Das ist unser einzigartiger Standard. Daran halten wir kompromisslos fest. Sowohl bei Kosmetik als auch bei Vitalprodukten. Das Ergebnis ist absolute Frische. Eine Eigenschaft, die so wichtig für uns ist, dass sie nicht nur unsere Produkte prägt, sondern längst auch unser gesamtes Handeln.



Lass auch du dich davon begeistern und melde dich bei mir, ich freue mich auf DICH und von Dir zu hören!

Martina Windisch
Selbstständige Ringana Frischepartnerin
www.erfrischedeinleben.at
www.ringana.com/1007213
(0664) 59 36 997
Dietmannsdorf 15
8181 St. Ruprecht an der Raab



Probieren Sie die neue Mode...

...im Schuhhaus Raiser

am Hauptplatz in St. Ruprecht

#glaubandich

SPARK7

WIR TUN ES AUCH.

**Jetzt bei Kontoeröffnung in der
Steiermärkischen Sparkasse
20 Euro Gutscheinkarte oder
Billabong-Rucksack kassieren.***



**+ bis zu
20€
Kontogutschrift
freirubbeln***

* Aktion gültig für alle Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren, die vom 6. Juni bis 30. September 2017 ein kostenloses Jugendkonto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der Eltern notwendig). Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barablöse möglich. Geschenke (Rucksack und Gutscheinkarte) solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen unter spark7.com/glaubandich.

spark7.com/glaubandich

Marktkapelle St. Ruprecht/Raab

Jahreshauptversammlung der Marktkapelle

Nach der Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Obmann Michael Ponsold folgten einige Berichte über das vergangene Vereinsjahr. Neben den musikalischen Umrahmungen durch diverse kirchliche Veranstaltungen und dem Frühschoppen war die Marktkapelle ebenso bei einigen anderen Events zu sehen: So wurden neben der Veranstaltung des Breiteggfestes auch drei Konzerte (Frühjahrskonzert, Sommerkonzert, Adventkonzert) aufgeführt. Ein besonderes Highlight im Vereinsjahr 2016 war der Ausflug zu unseren FreundInnen ins Kaunertal – wir hatten die Ehre, ein Gletscherkonzert geben zu

dürfen. Besonders erfreulich war das Hinzukommen einiger neuer Musikerinnen und Musiker: Selina Berghold, Carmen Hirtenfellner, Harald Huber, Lukas Nuster, Alexander Sandriesser und Veronica Schulz konnten als neue Mitglieder der Marktkapelle begrüßt werden.

Eine Veränderung für das kommende Vereinsjahr gibt es ebenso im Vorstand: Markus Hütter fungiert ab sofort als Obmann-Stv., Bernhard Reiter übernimmt den Instrumentenwart-Stv., und das Amt des Notenwartes samt Stellvertreter übernehmen Yvonne Kropfhofer und Kerstin Floiss.

Frühjahrskonzert der Marktkapelle

Mit „Gonna Fly Now“, oder besser bekannt als „Theme from Rocky“, der wohl bekanntesten Melodie der 1970er-Jahre, begrüßten die Musikerinnen und Musiker der Marktkapelle St. Ruprecht/Raab zahlreiche Gäste zum diesjährigen Frühjahrskonzert.

Alles neu macht der Mai! So wie redensartlich der Wonnemonat Mai die Blumen wieder von Neuem erblühen lässt, so konnten sich die KonzertbesucherInnen von einer völlig anders musizierenden Kapelle überzeugen.

Mit den Polka-Klängen aus „Böhmischer Liebe“ und lieblichen Walzerklängen aus „Sehnsucht nach Zuhause“ sowie den individuellen Moderationen einzelner MusikerInnen, die der musikalische Leiter Josef Pallier dem

Orchester entlockte, wurde die gemeinsame Liebe zur Musik auf das Publikum übertragen und gleichsam ein schöner Abend verbracht.

Obmann Michael Ponsold war es außerdem eine besondere Freude, einige neue Gesichter, die zum ersten Mal beim Frühjahrskonzert dabei

waren, begrüßen zu dürfen. Dies waren Selina Berghold (Saxofon), Alexander Sandriesser (Klarinette) und Lukas Nuster (Schlagzeug).

Einige MusikerInnen wurden für ihre langjährige und verdienstvolle Tätigkeit mit dem Ehrenzeichen in Bronze bzw. in Silber ausgezeichnet.

Musik verbindet, bringt Jung und Alt zusammen, begleitet in Freud und Leid, bereichert den Alltag und ist wahrlich die schönste Form, Emotionen zu transportieren. Voller Elan und mit frischem Wind blicken die Musikerinnen und Musiker der Marktkapelle in die Zukunft und freuen sich auf das nächste Event.

36



v.l.n.r.: Bgm. Herbert Pregartner, Julia Sulzer, Obm. Michael Ponsold, Katrin Hollersbacher, Bez.-Kpm. Peter Forcher, Bez.-EDV-Referent Kerstin Floiss, Bez.-Medienreferentin Yvonne Kropfhofer, Finanzreferentin Bernadette Hierzer, Bez.-Obm. Josef Pallier, Thomas Passath

Musikerleistungsabzeichen 2017

Für acht Musikerinnen und Musiker der Marktkapelle St. Ruprecht/Raab war es Ende März endlich so weit: Nach wochenlanger Vorbereitung und stundenlangem Üben war der Tag der Prüfung endlich gekommen.

Neben einer theoretischen Prüfung, die fachliches Wissen verlangte, mussten sich die Jungspunde auch einer praktischen unterziehen und ihr Talent auf dem Instrument beweisen – dies ist allen hervorragend gelungen.

Die Marktkapelle St. Ruprecht/Raab gratuliert den erfolgreichen JungmusikerInnen recht herzlich und freut sich auf die zukünftigen Mitglieder.

LAZ Junior:

Ronja Hierzer (Querflöte) mit ausgezeichnetem Erfolg
Jakob Linzer (Klarinette) mit ausgezeichnetem Erfolg
Leni Matzer (Klarinette) mit ausgezeichnetem Erfolg
Bettina Nuster (Klarinette) mit ausgezeichnetem Erfolg
Marie Rosenberger (Querflöte) mit ausgezeichnetem Erfolg

LAZ Bronze:

Clemens Pfeiffer (Tuba) mit ausgezeichnetem Erfolg
Mara Schönauer (Querflöte) mit ausgezeichnetem Erfolg

LAZ Silber:

Gloria Potzmann (Querflöte) mit sehr gutem Erfolg



Anzeige

37

Miele AEG gorenje jura LIEBHERR BRAUN PHILIPS SONY LG LOEWE BOSE sky A1 3

Beste Marken, Fachberatung, Service-Werkstätte und 20 Jahre Erfahrung. Das macht uns aus.

SOUND&VISION MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT

RED ZAC WEIZ - HARTBERG www.soundundvision.at

Elektronik, Voller Service.

Ich kaufe in der Region und erhalte damit Arbeitsplätze.



... im Vertrauen. Bauen.

S²

Schwarz & Schabernack GmbH

Baumeisterbetrieb



Helmut Schwarz
Geschäftsführer
0664/440 90 53



Günter Schabernack
Geschäftsführer
0664/114 12 98



Reinhold Titz
Verkauf/Bauleitung
0664/827 46 00

- Zu-, Um- und Neubauten
- Planung

- Altbausanierung
- Trockenlegung
- Außenanlagen

- Fassaden und Malerarbeiten
- Innenausbau

Rupert Gutmann Straße 7
8200 Albersdorf

T 031 12/21210
F 031 12/21210-4

E info@szwei.at
I www.szwei.at

Neueröffnung in Kühwiesen – Malerbetrieb Mayer

Ich, Mayer Johann, übe meinen Beruf bereits seit 35 Jahren leidenschaftlich gerne aus! Malen und Anstreichen ist für mich nicht nur Arbeit, es ist viel mehr ein Hobby, wo ich voll und ganz meine Kreativität ausleben kann, es ist meine Berufung!

Es war für mich an der Zeit, neue Wege einzuschlagen und einen lang ersehnten Traum in Erfüllung gehen zu lassen. Es ist ein großer Schritt, den ich mit viel Freude und Elan entgegengehe.

Meine Aufgabenbereiche:

- Maler- und Tapezierarbeiten
- dekorative Spachtel- und Maltechniken
- Holzanstriche innen und außen
- Fassadengestaltung
- Beschichtungstechniken
- Vergolden und Staffieren

Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme!

0664/3170113 oder je.mayer@aon.at



Kleinanzeigen

Finden und gefunden werden

Gemeindeservice

Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Dr. Hannes Hausbauer bietet jeweils am letzten Donnerstag im Monat im Gemeindeamt in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr eine kostenlose Rechtsberatung an. Voranmeldungen unter 03178/2218.

Bausprechtage 2017

Die Bausprechtage mit dem Bausachverständigen der Gemeinde, Herrn Arch. DI Hans-Peter Sperl, finden im Normalfall am zweiten Donnerstag in jedem Monat im Gemeindeamt St. Ruprecht statt.

Um telefonische Terminvereinbarung unter 03178/2218 400 wird gebeten.

Bauernmarkt am St. Ruprechter Hauptplatz

Jeden Samstag von 7.00 bis 11.00 Uhr bäuerliche Spezialitäten: Fleischwaren von Fam. Rupp und Fam. Streilhofer, Brot und Backwaren von Fam. Bloder, Milchprodukte von Fam. Leiner, Gemüse von Fam. Hahn und echtes steirisches Kernöl von Fam. Strobl.

Sonstiges

Leiterwagen auf dem Hauptplatz

Die Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab bedankt sich sehr herzlich bei Frau Renate Pflingstl für den gratis zur Verfügung gestellten Leiterwagen auf dem Hauptplatz.

Industriegrund zu verkaufen

5.561 m² Industriegrund I neben der B64 in 8181 St. Ruprecht/Raab zu verkaufen. Anfragen unter office@ps-trans.at oder 0664/307 17 73.

Impressum:
Herausgeberin & Verlegerin:
Marktgemeinde
St. Ruprecht/Raab, 8181
Untere Hauptstraße 27;
für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. H. Pregartner,
Druck: Universitätsdruckerei
Klampfer GmbH,
8181 St. Ruprecht/Raab

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Neu im Haarstudio Wolf: Perfekt gepflegte Hände und Füße!

**Kennenlernangebot
für Juli und August:
15 % Rabatt auf
Maniküre und Pediküre.**

Wir erweitern unsere Dienstleistungen ab 11. Juli 2017 mit Pediküre, Maniküre und Kosmetik und freuen uns, eine kompetente, junge und engagierte Mitarbeiterin gewonnen zu haben, die unser Team tatkräftig verstärkt. Lassen Sie sich von Claudia verwöhnen, und entdecken Sie unsere vielseitigen Angebote!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Unsere neue Kollegin Claudia

Musikschuleinschreibung

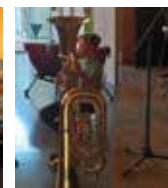
Musikschule St. Ruprecht/Raab

Schule für elementare, mittlere und höhere Musikausbildung

Tel: 03178/3130 | Mobil: 0676/3148000

<http://msstr.rugraz.net> | msstr@gmx.net

Die Musizierwoche der Musikschule im Mai dieses Jahres im Kultursaal in Unterfladnitz war ein großer Erfolg. Über 750 Besucherinnen erlebten an sechs Abenden großartige musikalische Darbietungen von SchülerInnen und ihren LehrerInnen.



Einschreibetermin für das Schuljahr 2017/18:

Montag, 18.09.2017 / 14.00–19.00 / Musikschule, Zimmer Zi: 2

Das Angebot der Musikschule:

- Akkordeon
- Blockflöte
- Gitarre
- E-Gitarre
- Bassgitarre
- Keyboard
- Klavier
- Klarinette
- Saxofon
- Steirische Harmonika
- Trompete
- Flügelhorn
- Horn
- Tenorhorn
- Tuba
- Posaune
- Querflöte
- Schlagzeug
- Gesang
- Stimmbildung
- Violine
- Bratsche
- Cello
- musikalische Früherziehung
- Schülerblasorchester-JUMP
- Schülerbands